

**IDM SÜDTIROL –ALTO ADIGE***Sitz in Bozen (BZ) – Pfarrplatz Nr. 11**Dotationsfond 5.000.000,00 Euro, zur Gänze eingezahlt**eingetragen im Handelsregister von Bozen**Steuernummer 02521490215***LAGEBERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS 31. DEZEMBER 2022**

Sehr geehrte Gesellschafter!

Die Geschäftsführung hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung und Anhang erstellt und legt diesen hiermit zur Genehmigung vor. Dem Jahresabschluss liegt auch ein umfassender Tätigkeitsbericht bei, der auch wesentliche Teile des vom Gesetz vorgeschriebenen Lageberichts enthält. Entsprechend wird hier ergänzend nur auf jene Punkte eingegangen, die im Tätigkeitsbericht nicht enthalten sind. In diesem Lagebericht unterbreiten wir Ihnen die vom Gesetz vorgesehenen Angaben über den Geschäftsverlauf, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sonderbetriebes.

**1. Allgemeine Lage in Südtirol und Italien**

Dieser Aspekt ist ausführlich im Tätigkeitsbericht erläutert, auf welchen hier verwiesen wird.

**2. Umsatz- und Geschäftsverlauf**

Hier muss zunächst festgehalten werden, dass eine Analyse des Geschäftsverlaufes des Sonderbetriebes einheitlich Umsatz und Bestandsveränderungen der laufenden Arbeiten berücksichtigen muss, und zudem sind aufgrund der Finanzierung des Sonderbetriebes die öffentlichen Beihilfen unter den Umsätzen einzuberechnen.

Dies vorausgeschickt, wird die Gesamtleistung als Bezugswert für die Analyse verwendet.

Die Gesamtleistung der IDM ist im Geschäftsjahr um rund 1,3% gegenüber dem Vorjahr gestiegen, und zwar von Euro 47.787.422 auf Euro 48.423.701 und ist grundsätzlich auf die Erhöhung der Erlöse aus Dienstleistungen zurückzuführen. Der Materialaufwand, i. W. die Ausgaben für Werbemittel, ist um rund 29,5% gesunken und beträgt rund 1,1% der Gesamtleistung. Der Zukauf von Dienstleistungen bei Dritten ist um 2,3% gestiegen und liegt nun bei 71,3% der Gesamtleistung (Vj. 70,6%). Die Steigerung ist grundsätzlich darauf zurückzuführen, dass die Kosten für Marketing- und Kommunikationsdienstleistungen, Business Development und Digitalisierung und Mitarbeiterreisen sowie Verwaltungs- und Managementdienstleistungen gestiegen sind.

Infolge ergibt sich eine Wertschöpfung von rund Euro 13.359.116 (Vj. Euro 13.275.957), entsprechend 27,6% der Gesamtleistung (Vj. 27,8%).

Die Personalkosten sind um 0,6% auf Euro 12.532.928 (Vj. Euro 12.610.924) gesunken und liegen jetzt bei 25,9% (Vj. 26,4%) der Gesamtleistung.

In der Folge liegt das Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) bei rund Euro 826.188 (Vj. Euro 665.033) und damit bei rund 1,7% der Gesamtleistung.

Die Abschreibungen sind i. W. unverändert geblieben. Die Abwertungen haben sich um 51,4% vermindert. Zudem wurden Rückstellung in Höhe von Euro 190.000 gebildet.

Der EBIT ist positiv und beträgt Euro 231.085 (Vj. Euro 106.365).

Positiv wirken sich die Finanzerträge auf das Ergebnis aus, und zwar um Euro 49.584.

Das Ergebnis vor Steuern beträgt Euro 278.356 (Vj. Euro 103.574) mit einer Erhöhung von rund 168,8%. Die Steuern betragen rund Euro 273.362, und die relativ hohe Steuerlast ist insbesondere auf die steuerlich nicht anerkannten Forderungsabwertung sowie Rückstellungen und die Erhöhung des IRAP-Satzes von 2,68% auf 3,9% zurückzuführen. Die Details gehen aus dem Anhang hervor. Das Geschäftsjahr schließt mit einem Jahresüberschuss von Euro 4.994 (Vj. Euro 2.071).

	Geschäftsj. 2022		Vorjahr		Veränderungen		+/-
	Beträge	%	Beträge	%	Beträge	%	
GESAMTLEISTUNG	48.423.701	100,0	47.787.422	100,0	636.279	1,3	0,0
- Materialaufwand 8-B6-B11)	-514.669	1,1	-730.144	1,5	215.475	(29,5)	0,5
- Sonstige betriebliche Aufwendungen (B7,B8)	-34.504.409	71,3	-33.715.013	70,6	-789.396	2,3	(0,7)
- Sonstige operative Aufw. (-B14)	<u>-45.507</u>	0,1	<u>-66.308</u>	0,1	<u>20.801</u>	(31,4)	0,0
WERTSCHÖPFUNG	13.359.116	27,6	13.275.957	27,8	83.159	0,6	(0,2)
- Personalaufwand (B9)	-12.532.928	25,9	-12.610.924	26,4	<u>77.996</u>	(0,6)	0,5
EBITDA (M.O.L)	826.188	1,7	665.033	1,4	161.155	24,2	0,3
- Abschreibungen (B10a/b/c)	-302.103	0,6	-346.850	0,7	44.747	(12,9)	0,1
- Abwertung der Forderungen des UV (B10d)	-103.000	0,2	-211.818	0,4	108.818	(51,4)	0,2
- Rückstellungen für Risiken (B12,B13)	-190.000	0,4	0	0,0	<u>-190.000</u>		(0,4)
EBIT	231.085	0,5	106.365	0,2	124.720	117,3	0,3
+ Finanzerträge (C15, C16)	<u>49.584</u>	0,1	<u>5.164</u>	0,0	<u>44.420</u>	860,2	4,6
ROAF (Ergebnis vor Finanzaufwendungen)	280.669	0,6	111.529	0,2	169.140	151,7	0,3
- Passivzinsen und Finanzaufwendungen (C17, C17bis)	<u>-2.313</u>	0,0	<u>-7.955</u>	0,0	<u>5.642</u>	(70,9)	0,0
ERGEBNIS DER ORDENTLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	278.356	0,6	103.574	0,2	174.782	168,8	0,4
ERGEBNIS VOR STEUERN	278.356	0,6	103.574	0,2	174.782	168,8	0,4
- Einkommensteuer (E20)	<u>-273.362</u>	0,6	<u>-101.503</u>	0,2	<u>-171.859</u>	169,3	(0,4)
BETRIEBSERGEBNIS	4.994	0,0	2.071	0,0	2.923	141,1	0,0

### 3. Investitionen und Finanzierungen

Die Investitionen und Desinvestitionen des Geschäftsjahres sind im Detail im Anhang erläutert. Das gesamte Anlagevermögen betrug zum Bilanzstichtag, nach Berücksichtigung der Abschreibungen, insgesamt Euro 5.874.258 (Vj. Euro 2.110.679). Insbesondere die Investitionen (Euro 3.801.420) in den „Marketplace“ haben zur Erhöhung des Anlagevermögens geführt. Der Abnutzungsgrad der Sachanlagen hat sich mit 83,55% (Vj. 82,06%) um 1,49% erhöht.

### 4. Personal

Im Geschäftsjahr 2022 beschäftigte der Sonderbetrieb durchschnittlich rund 198 (Vj. 207) Personen, und zwar in folgenden Bereichen:

Monat	Angestellte	davon Teilzeit
März	202	46
Juni	202	47
September	199	50
Dezember	189	49
<b>Durchschnitt</b>	<b>198</b>	<b>48</b>

Die Anzahl der Mitarbeiter ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Die Kosten je Mitarbeiter sind von Euro 60.922 auf Euro 63.298 gestiegen; gleichzeitig hat sich aber auch die Wertschöpfung je Mitarbeiter von Euro 64.135 auf Euro 67.470 erhöht.

### 5. Umwelt

Die Tätigkeit des Unternehmens hat keine unmittelbaren Auswirkungen auf die Umwelt.

### 6. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sonderbetriebes

#### Vermögenslage

Das Reinvermögen des Sonderbetriebes hat sich im Geschäftsjahr 2022 von Euro 6.578.013 auf Euro 6.583.005 gesteigert. Nachstehend eine Vermögensübersicht des Unternehmens zum Bilanzstichtag bei Verrechnung der geleisteten Anzahlungen mit den laufenden Arbeiten:

<b>AKTIVA</b>	<b>2022</b>	<b>in %</b>	<b>2021</b>	<b>in %</b>
<b>Anlagevermögen</b>	5.874.258	18,2%	2.110.679	7,9%
<b>Umlaufvermögen</b>	35.367.530		29.689.006	
abzgl. Anzahlungen	-9.407.637		-5.536.604	
Umlaufvermögen ohne Anzahlungen	25.959.893	80,6%	24.152.402	91,0%
<b>aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	364.123	1,1%	289.480	1,1%
<b>Summe</b>	<b>32.198.274</b>	<b>100%</b>	<b>26.552.561</b>	<b>100%</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>2022</b>	<b>in %</b>	<b>2021</b>	<b>in %</b>
<b>Reinvermögen</b>	6.583.005	20,4%	6.578.013	24,8%
<b>Rückstellungen</b>	2.892.107	9,0%	2.748.450	10,4%
<b>Verbindlichkeiten</b>	27.108.853		20.351.672	
abzgl. Anzahlungen	-9.407.637		-5.536.604	

Verbindlichkeiten ohne Anzahlungen	17.701.216	55,0%	14.815.068	55,8%
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	5.021.946	15,6%	2.411.030	9,1%
<b>Summe</b>	<b>32.198.274</b>	<b>100%</b>	<b>26.552.561</b>	<b>100%</b>

Das Anlagevermögen des Sonderbetriebes ist vollständig durch Eigenmittel gedeckt. Die Eigenkapitalquote liegt unter Bereinigung um die erhaltenen Anzahlungen für die laufenden Arbeiten bei rund 20,4%.

### *Finanzlage*

Das Unternehmen hat beinahe keine Bankschulden.

Eigenständiger Teil dieses Jahresabschlusses ist die Kapitalflussrechnung. Daraus geht hervor, dass durch die ordentliche Geschäftstätigkeit im Geschäftsjahr ein Mittelabfluss von Euro 3.010.116 angefallen ist. Durch die getätigten Investitionen und Abverkäufe wurde ein Mittelabfluss von rund Euro 4.087.538 erwirtschaftet. In der Folge führte dies zu einer Verminderung der Zahlungsmittel über insgesamt Euro 7.097.654.

## **7. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

In diesem Zusammenhang wird auf den Tätigkeitsbericht verwiesen.

## **8. Geschäftsbeziehungen mit Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen**

Hier wird auf den Tätigkeitsbericht verwiesen.

## **9. Forschungs- und Entwicklungstätigkeit**

Hier wird auf den Tätigkeitsbericht verwiesen.

## **10. Finanzinstrumente**

Im Sinne der Bestimmungen der Art. 2427-bis und 2428 ZGB wird auch darauf hingewiesen, dass der Sonderbetrieb im Geschäftsjahr keine Finanzinstrumente verwendet hat.

## **11. Besondere Risiken**

Die Tätigkeit des Sonderbetriebes ist unmittelbar von den Beihilfen öffentlicher Körperschaften abhängig.

## **12. Allgemeine Erläuterungen zum Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde nach den Bilanzierungsvorschriften der Aktiengesellschaften erstellt. Die Darstellungsform und die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Kapitalflussrechnung entsprechen den Bestimmungen der Artikel 2424, und 2425 des ZGB.

Die diesbezüglichen Änderungen im Vergleich zum Vorjahr werden im Detail im Anhang erläutert. Ebenso sind die Bewertungen der einzelnen Bilanzposten ausführlich im Anhang zum Jahresabschluss dargestellt.

Mit dem Ziel, ein korrekteres Bild der Vermögens- und Ertragslage des Sonderbetriebes darzustellen, erfolgte auch im Berichtsjahr die Bewertung der unfertigen Leistungen auf Bestellung zu den vereinbarten Erlösen. Die höheren Einkommenssteuern sind im Ergebnis berücksichtigt. Der genannte Anhang enthält auch alle anderen im Art. 2427 ZGB vorgesehenen Pflichtangaben.

Diesem Lagebericht werden keine weiteren Rentabilitäts- und Produktivitätskennzahlen beigelegt, und zwar aus dem Grund, dass der Sonderbetrieb keine Gewinnabsicht verfolgt.

Schließlich verweisen wir darauf, dass der Sonderbetrieb nicht zur Abfassung eines Berichts im Sinne von Art. 6 Abs. 2-4, D.Lgs. 175/2016 verpflichtet ist, da die entsprechenden subjektiven Voraussetzungen nicht gegeben sind.

Bozen, den 6. April 2023

Der Präsident des Verwaltungsrates  
*(Hansi Pichler)*

# IDM SÜDTIROL - ALTO ADIGE

Sitz in Bozen (BZ), Pfarrplatz Nr. 11  
Gesellschaftskapital 5000000 Euro zur Gänze eingezahlt  
Eingetragen im Handelsregister Bozen  
Steuernummer 02521490215

## JAHRESABSCHLUSS ZUM 31.12.2022

### BILANZ (Beträge in Euro)

AKTIVA	GESCHÄFTSJAHR 2022	GESCHÄFTSJAHR 2021
<b>A. Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>B. Anlagevermögen</b>		
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>		
2. Aufw. für Entwicklung	7.340	20.979
3. Gewerbliche Schutz- u. andere Nutzungsrechte	4.858	13.142
6. Immat. Vermögensgegenstände in Entstehung u. geleistete Anzahlungen	5.349.350	1.547.930
7. Andere immaterielle Vermögensgegenstände	2.969	6.960
<i>Summe</i>	5.364.517	1.589.011
<i>II. Sachanlagen</i>		
2. Technische Anlagen und Maschinen	48.427	80.192
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	451.409	409.871
4. Andere Anlagen	9.905	16.005
5. Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	0	15.600
<i>Summe</i>	509.741	521.668
<i>III. Finanzanlagen</i>		
<b>Anlagevermögen insgesamt (B)</b>	<b>5.874.258</b>	<b>2.110.679</b>
<b>C. Umlaufvermögen</b>		
<i>I. Vorräte</i>		
4. Fertige Erzeugnisse und Waren	568.913	362.201
5. Geleistete Anzahlungen	19.741	20.041
<i>Summe</i>	588.654	382.242
<i>II. Forderungen aus/gegen</i>		
1. Lieferungen und Leistungen	3.503.145	2.950.421
4. Mutterunternehmen	15.128.516	3.962.940
5.bis Steuerguthaben	689.444	650.093
davon fällig nach Ablauf des folg. Geschäfts	8.308	3.356
5.ter Aktive latente Steuern	349.386	371.926
5.qua  Sonstige	1.998.956	1.164.299
davon fällig nach Ablauf des folg. Geschäfts	1.300	1.300
<i>Summe</i>	21.669.447	9.099.679
<i>III. Wertpapiere u. Anteile des Umlaufvermögens</i>		
<i>IV. Liquide Mittel</i>		
1. Guthab. bei Kreditinstituten u. Postgiroguthab.	12.703.119	19.864.012
3. Kassenbestand	406.310	343.073
<i>Summe</i>	13.109.429	20.207.085
<b>Umlaufvermögen insgesamt (C)</b>	<b>35.367.530</b>	<b>29.689.006</b>
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>364.123</b>	<b>289.480</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>41.605.911</b>	<b>32.089.165</b>

PASSIVA	GESCHÄFTSJAHR 2022	GESCHÄFTSJAHR 2021
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Dotationsfond	5.000.000	5.000.000
VI. Andere Rücklagen:		
13. Sonstige Rücklagen	-1	0
	-1	0
VIII Gewinnvortrag (Verlustvortrag)	1.578.012	1.575.942
IX. Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag)	4.994	2.071
<b>Summe</b>	<b>6.583.005</b>	<b>6.578.013</b>
<b>B. Rückstellungen</b>		
4. Sonstige Rückstellungen	1.345.197	1.163.520
<b>Summe</b>	<b>1.345.197</b>	<b>1.163.520</b>
<b>C. Abfertigung für Arbeitnehmer</b>	<b>1.546.910</b>	<b>1.584.930</b>
<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
3. Gesellschafterfinanzierungen	6.400.671	5.270.351
5. Verbindlichkeiten an andere Kreditgeber	1.180	1.003
6. Erhaltene Anzahlungen	9.407.637	5.536.604
7. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	8.693.692	6.542.887
11. Verbindlichkeiten gegen Mutterunternehmen	65.605	51.900
12. Verbindlichkeiten aus Steuern	462.382	932.486
13. Verbindlichk. im Rahmen der sozialen Sicherheit	657.034	684.574
14. Sonstige Verbindlichkeiten	1.420.652	1.331.867
<b>Summe</b>	<b>27.108.853</b>	<b>20.351.672</b>
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>5.021.946</b>	<b>2.411.030</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>41.605.911</b>	<b>32.089.165</b>

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

(Beträge in Euro)

	GESCHÄFTSJAHR 2022	GESCHÄFTSJAHR 2021
<b>A. Gesamtleistung</b>		
1. Umsatzerlöse	12.026.672	7.054.581
5. Sonstige betriebliche Erträge	36.397.029	40.732.841
davon Zuschüsse auf Betriebsaufwendungen	36.017.318	40.375.400
Summe	48.423.701	47.787.422
<b>B. Herstellungskosten</b>		
6. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	721.381	692.139
7. Aufwendung für bezogene Leistungen	33.527.012	32.848.471
8. Aufwendungen für Verwendung von Gütern Dritter	977.397	866.542
9. Personalaufwand		
a. Löhne und Gehälter	8.617.338	8.864.051
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen	2.313.087	2.327.776
c. Aufwendungen für Abfertigung	790.300	714.616
d. Aufwendungen für Pensionen u. ähnl. Verpfl.	184.762	186.148
e. Sonstige Aufwendungen	627.441	518.333
	12.532.928	12.610.924
10. Abschreibungen und Abwertungen		
a. Abschreibungen auf immat. Anlagewerte	25.914	37.674
b. Abschreibungen auf Sachanlagen	276.189	309.176
d. Abwertung der Forderungen des Umlaufverm. und der liquiden Mittel	103.000	211.818
	405.103	558.668
11. Bestandveränder. der Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. der bezog. Waren	-206.712	38.005
12. Rückstellungen für Risiken	190.000	0
14. Sonstige betriebliche Aufwendungen	45.507	66.308
Summe	48.192.616	47.681.057
<b>Betriebserfolg (A - B)</b>	<b>231.085</b>	<b>106.365</b>
<b>C. Erträge u. Aufwendungen im Finanzierungsbereich</b>		
16. Andere Erträge im Finanzierungsbereich		
d. sonstige Erträge	49.584	5.164
	49.584	5.164
17.bis Kursgewinne und Kursverluste	-2.313	-7.955
davon Kursgewinne	639	96
davon Kursverluste	2.952	8.051
Finanzerfolg (15 + 16 - 17)	47.271	-2.791
<b>D. Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen und Finanzierungen</b>		
<b>Ergebnis vor Steuern (A - B + C + D)</b>	<b>278.356</b>	<b>103.574</b>
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag, u. zw. laufende sowie passive u. akt. latente Steuern	273.362	101.503
davon laufende Steuern	250.822	148.859
davon passive und aktive latente Steuern	22.540	-47.356
<b>21. Jahresüberschuss</b>	<b>4.994</b>	<b>2.071</b>

Der vorliegende Jahresabschluss vermittelt ein getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Der Präs. des Verwaltungsrates  
Hansi Pichler

---

**IDM SÜDTIROL –ALTO ADIGE**  
Sitz in Bozen (BZ) – Pfarrplatz Nr. 11  
Eigenkapital 5.000.000,00 Euro, zur Gänze eingezahlt  
eingetragen im Handelsregister von Bozen  
Steuernummer 02521490215

---

**Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2022**

## **Einleitung**

---

### **Gegenstand und Struktur des Betriebes:**

Die Autonome Provinz Bozen und die Handelskammer Bozen haben am 29. September 2015 eine Rahmenvereinbarung für die Zusammenlegung von Techno Innovation South Tyrol K.A.G. (TIS), Südtirol Marketing (SMG), Business Location Südtirol AG (BLS) und Export Organisation Südtirol (EOS) in ein einziges Rechtssubjekt mittels Umwandlung der EOS unterzeichnet. In Umsetzung der genannten Rahmenvereinbarung wurde mit Beschluss des Kammerrates Nr. 16 vom 22.12.2015 die frühere EOS mit Wirkung ab 1. Jänner 2016 in einen neuen Sonderbetrieb öffentlichen Rechts unter der Bezeichnung IDM Südtirol – Alto Adige und mit eigener Rechtspersönlichkeit im Eigentum der Autonomen Provinz Bozen – Südtirol (60%) und der Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammer Bozen (40%) umgewandelt. Der Sonderbetrieb ist als gewerbliche Körperschaft tätig.

### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

#### **Erstellung des Jahresabschlusses**

Der hier vorliegende Jahresabschluss wurde unter Berücksichtigung der Bestimmungen der Art. 2423 und folgende des ZGB, der Bestimmungen im D.Lgs. Nr. 139/2015 (mit welchem die EU-RL Nr. 34/2013 in italienisches Recht übernommen worden ist), der nationalen Bilanzierungsgrundsätze und der dazugehörigen Auslegung des OIC („Organismo Italiano di Contabilità“) erstellt. Er spiegelt ein vollständiges und wahrheitsgetreues Bild der Vermögens- und Finanzlage des Sonderbetriebes sowie das wirtschaftliche Ergebnis des Geschäftsjahres, wider. Die Vermögenssituation und die Gewinn- und Verlustrechnung sind gemäß den Vorschriften der Art. 2424 und 2425 ZGB gegliedert. Der Inhalt dieses Anhangs entspricht den Bestimmungen von Art. 2427 und Art. 2427-bis ZGB und beinhaltet alle notwendigen Informationen für eine korrekte Auslegung des Jahresabschlusses. Gemäß Art. 2427, Absatz 2 des ZGB entspricht der Aufbau des vorliegenden Anhangs der Gliederung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Der Jahresabschluss besteht aus:

- Vermögensübersicht und Gewinn- und Verlustrechnung,

- Kapitalflussrechnung,
- Anhang und
- Lagebericht.

Die vom Art. 2428, Ziffer 3 u. 4, ZGB verlangten Informationen werden in diesem Anhang erteilt. Hinsichtlich der eben angeführten Angaben wird festgehalten, dass im Sinne von Art. 2423 Absatz 3 ZGB zusätzliche Informationen gegeben werden, wenn die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen verlangten Angaben nicht ausreichen, um ein wahrheitsgetreues und richtiges Bild der betrieblichen Situation wiederzugeben. Im abgeschlossenen Geschäftsjahr haben sich keine besonderen Vorfälle zugetragen, die eine Anwendung der in den Artikeln 2423, Absatz 5, und 2423-bis, Absatz 2, ZGB beschriebenen Ausnahmen notwendig gemacht hätten.

### **Die angewandten Bilanzierungsgrundsätze**

Gemäß den internationalen Bilanzierungsgrundsätzen und den EU-Richtlinien wird bei der Darstellung der aktiven und passiven Bilanzposten der Substanz gegenüber den formalen Aspekten Vorrang gegeben. Es sind grundsätzlich die vom Art. 2423-bis ZGB festgesetzten Grundsätze angewandt worden:

- Die Bewertung der einzelnen Posten erfolgte nach dem Vorsichtsprinzip unter Berücksichtigung der Fortführung der Geschäftstätigkeit.
- Die Erhebung und Ausweisung der Posten erfolgen unter Berücksichtigung des Gehalts des zugrunde liegenden Geschäftsvorfalles oder der zugrunde liegenden Vereinbarung.
- In der Bilanz sind nur Gewinne enthalten, die zum Bilanzstichtag bereits realisiert waren.
- Die wirtschaftlich dem Geschäftsjahr zuordenbaren Aufwendungen und Erlöse wurden unabhängig vom Datum der Zahlung bzw. des Inkassos berücksichtigt.
- Berücksichtigt wurden hingegen Risiken und Verluste, die wirtschaftlich dem Geschäftsjahr zuzurechnen sind, auch wenn sie erst nach dem Abschluss bekannt geworden sind.
- Heterogene Elemente in den einzelnen Posten wurden getrennt bewertet.
- Die Bewertungskriterien der früheren Geschäftsjahre wurden im Berichtsjahr beibehalten.

### **Gliederung und Inhalt des Jahresabschlusses**

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde von der Geschäftsführung nach den Bilanzierungsvorschriften der Kapitalgesellschaften gemäß ZGB, ergänzt durch die Gesetzesdekrete Nr. 127/1991 und Nr. 6/2003, erstellt und besteht aus der Vermögenssituation, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem vorliegenden Anhang. Die Vermö-

genssituation, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Informationen, die im vorliegenden Anhang enthalten sind, entsprechen den buchhalterischen Aufzeichnungen, von denen sie abgeleitet wurden. Bei der Gliederung der Vermögensrechnung der Gewinn- und Verlustrechnung wurden keine Gruppierungen der mit arabischen Ziffern gekennzeichneten Bilanzposten vorgenommen, wie vom Art. 2423-ter ZGB vorgesehen. Für eine klare Darstellung des Jahresabschlusses wurden die Bilanzposten, die mit arabischen Ziffern oder mit Kleinbuchstaben angeführt werden, nicht ausgewiesen. Im Sinne des Art. 2424 ZGB wird bestätigt, dass keine Aktiv- oder Passivposten bestehen, die mehreren Posten des Bilanzschemas zuordenbar wären.

Weiters wird angemerkt, dass:

- Die außerordentlichen Aufwendungen wurden unter B14 ausgewiesen, die außerordentlichen Erträge unter A5 der Gewinn- und Verlustrechnung.
- Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften, welche von der Muttergesellschaft beherrscht werden, sind getrennt ausgewiesen.
- Die Angaben in den Ordnungskonten wurden unterlassen; die entsprechenden Informationen werden in diesem Anhang erteilt.

### **Die angewandten Bewertungsgrundsätze**

Die Bewertungskriterien entsprechen den Bestimmungen in Art. 2426 ZGB, auch unter Berücksichtigung der Neuerungen durch D.Lgs. 139/2015. Mit Bezug auf Ansatz und Bewertung der einzelnen Bilanzposten wurde neben den eingangs erwähnten gesetzlichen Bestimmungen auch den von den Wirtschaftsprüfern aufgestellten und allgemein anerkannten Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung („Principi Contabili dei Dottori Commercialisti“) sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sonderbetriebes zu vermitteln, Rechnung getragen. Die Beträge in der Bilanz und in der GuV-Rechnung werden auf den ganzen Euro gerundet; die Rundungsdifferenzen aus der notwendigen Abstimmung werden in der Bilanz unter einer Rundungsrücklage im Reinvermögen und in der GuV-Rechnung unter den sonstigen Erträgen und Aufwendungen ausgewiesen.

In den folgenden Abschnitten werden unter den Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzposten auch die Bewertungsgrundsätze dargestellt, die unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Art. 2426 ZGB angewandt wurden, mit besonderem Augenmerk auf jene Bilanzposten, für die der Gesetzgeber unterschiedliche Bewertungs- und Berichtungskriterien zulässt, oder für die keine spezifischen Kriterien vorgesehen sind.

### **Sonstige Informationen**

#### **Umrechnung der Beträge in Fremdwährung**

Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind Geschäftsvorfälle in Fremdwährung angefallen, welche aber nicht relevant sind. Die zum Bilanzstichtag eingeschriebenen Verbindlich-

keiten in Auslandswährungen sind nicht relevant. Unter Berücksichtigung der Tatsache, dass IDM überwiegend in Euro-Ländern tätig ist, wurde es nicht für notwendig erachtet, auf der Passivseite des Vermögensstandes einen Fonds für Kursschwankungen einzurichten.

#### **Forderungen und Verbindlichkeiten aus Geschäften mit Rückübertragungspflicht**

Zum Bilanzstichtag bestehen keine Forderungen aus Geschäften, die für den Erwerber eine Pflicht zur Rückübertragung zu einem bestimmten Termin vorsehen.

#### **Steuern des Geschäftsjahres**

Die laufenden Steuern des Geschäftsjahres werden entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen ermittelt. In der Vermögensübersicht sind unter dem Posten Steuerverbindlichkeiten die Steuerschulden nach Abzug der Akontozahlungen und der Steuereinbehalte bilanziert; unter den Steuerguthaben wurden hingegen eventuelle Guthaben aus Steuern ausgewiesen. Im Falle von vorübergehenden zeitlichen Abweichungen aufgrund unterschiedlicher zivilrechtlicher und steuerrechtlicher Zuordnungsvorschriften werden aktive sowie passive latente Steuern ausgewiesen. Zudem wurde die Erhöhung des IRAP-Satzes von 2,68% auf 3,9% berücksichtigt.

Die aktiven latenten Steuern werden gemäß dem Vorsichtsprinzip nur ausgewiesen, sofern ausreichende Sicherheit besteht, diese in Zukunft nützen zu können.

## Vermögensübersicht - AKTIVA

### Einleitung

Die in der Aktiva ausgewiesenen Vermögenswerte sind nach den Bestimmungen von Art. 2426 ZGB und gemäß den nationalen Bilanzierungsprinzipien bewertet. In den folgenden Abschnitten werden die einzelnen angewandten Bewertungsgrundsätze erläutert. Zum 31. Dezember 2022 weist der Sonderbetrieb eine Bilanzsumme über Euro 41.605.911 (Vj. Euro 32.089.165) auf.

### Immaterielles Anlagevermögen

#### Einleitung und Bewertung

Die Posten des immateriellen Anlagevermögens wurden zu ihren Gestehungskosten ausgewiesen, allerdings nach Abzug der vorgenommenen Wertberichtigungen.

Die unter B.I.2 als Aufwendungen für Forschung, Entwicklung ausgewiesenen Kosten betreffen die aktivierten Kosten für das Internetportal. Sie werden in fünf Jahren abgeschrieben und sind zum Restwert von Euro 7.340 (Vj. Euro 20.979) ausgewiesen.

Die unter B.I.3 als gewerbliche Schutz- u. andere Nutzungsrechte eingeschriebenen Kosten hingegen beziehen sich auf den Erwerb von Software. Sie werden über eine Nutzungsdauer von drei Jahren abgeschrieben und sind zum Restwert von Euro 4.858 (Vj. Euro 13.142) ausgewiesen.

Die unter B.I.6 als geleistete Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände ausgewiesenen Kosten über insgesamt Euro 5.349.350 (Vj. Euro 1.547.930) betreffen die Anzahlungen für die Online-Plattform namens „Südtirol Marketplace“. Diese soll künftig die bisher autonom existierenden Plattformen des Tourismus- und Agrarsektors bündeln.

Die unter B.I.7 als andere immaterielle Vermögensgegenstände ausgewiesenen Kosten über insgesamt Euro 2.969 (Vj. Euro 6.960) betreffen Verbesserungen auf angemieteten Liegenschaften, in denen die IDM seine Haupt- und Nebenstellen unterhält. Diese Kosten werden im Verhältnis zur Mietdauer abgeschrieben.

#### Die Bewegungen des immateriellen Anlagevermögens

Die im Geschäftsjahr im immateriellen Anlagevermögen getätigten Investitionen über Euro 3.801.420 betreffen zur Gänze die Kosten für den Südtiroler Marketplace, welche unter den geleisteten Anzahlungen (B.I.6) ausgewiesen sind. Die Entwicklungskosten und Gewerbliche Schutz- u. andere Nutzungsrechte, deren Anschaffungskosten sich auf Euro 51.400 bzw. Euro 27.985 beliefen, wurden im Laufe des Jahres veräußert, und der dazugehörige Wertberichtigungsfond ausgebucht. Die Abschreibungen belaufen sich auf Euro 25.914 und betreffen im Einzelnen: das Internetportal (Euro 13.639), Software (Euro 8.284) sowie Verbesserungsarbeiten auf Liegenschaften Dritter (Euro 3.991). Das gesamte immaterielle Anlagevermögen betrug zum Bilanzstichtag, nach Berücksichti-

gung der Abschreibungen, insgesamt Euro 5.364.517 (Vj. Euro 1.589.001).

Die Zusammensetzung der immateriellen Anlagegüter und deren Veränderungen im Geschäftsjahr werden in folgender Übersicht dargestellt:

	Aufwendungen für Entwicklung	Gew. Schutz- u. andere Nutzungsrechte	Konzessionen, Lizenzen, Warenzeich. u. ä. Rechte	Anderer imm. Vermögensgegenst.	Summe imm. Vermögensgegenst.
<b>Anfangsbestand</b>					
Gestehungskosten	94.398	163.810	1.547.930	39.552	1.845.690
Abschreibungen (Wertberichtigungsfond)	73.419	150.668		32.592	256.679
<b>Bilanzwert</b>	<b>20.979</b>	<b>13.142</b>	<b>1.547.930</b>	<b>6.960</b>	<b>1.589.011</b>
<b>Veränderungen im Geschäftsjahr</b>					
Zunahmen			3.801.420		3.801.420
Abschreibungen des laufenden Geschäftsjahres	13.639	8.284		3.991	25.914
<b>Summe Veränderungen</b>	<b>-13.639</b>	<b>-8.284</b>	<b>3.801.420</b>	<b>-3.991</b>	<b>3.775.506</b>
<b>Endbestand</b>					
Gestehungskosten	94.398	163.810	5.349.350	39.552	5.647.110
Abschreibungen (Wertberichtigungsfond)	87.058	158.952		36.583	282.593
<b>Bilanzwert</b>	<b>7.340</b>	<b>4.858</b>	<b>5.349.350</b>	<b>2.969</b>	<b>5.364.517</b>

## Sachanlagevermögevermögen

### Einleitung und Bewertung

Die Sachanlagen wurden ebenfalls zu ihren Anschaffungskosten, erhöht um die direkt zugewiesenen Nebenkosten, abzüglich der vorgenommenen Wertberichtigungen in der Vermögensübersicht ausgewiesen.

Sie wurden linear abgeschrieben, wobei auf deren restliche Nutzungsmöglichkeit bzw. -dauer Bezug genommen wurde. Die Abnutzung und die restliche Nutzungsdauer werden durch die nachfolgenden Abschreibungssätze widerspiegelt. Diese sind im Vergleich zum Geschäftsjahr 2022 grundsätzlich gleichgeblieben und wurden nach eingehender Analyse auf die ermittelte Nutzungsdauer der Anlagegüter abgestimmt. Nachfolgend die Aufstellung der Abschreibungssätze im Vergleich zum Geschäftsjahr 2021:

Beschreibung	AFA-Satz 2022	AFA-Satz 2021
Audio-Video-Anlagen	20%	20%
Klimatisierungsanlagen	15%	15%
Telefonanlage	15%	15%

Spezifische Anlage	15%	15%
Büromöbel und -maschinen	12%	12%
Elektronische Büromaschinen	20%	20%
Mobilgeräte	30%	30%
Einrichtung für Messen	27%	27%
Personenkraftfahrzeuge	25%	25%
Transportfahrzeuge	20%	20%
Verschiedene Maschinen	15%	15%
Mobile Strukturen	20%	20%
Betriebsbeschilderungen	15%	15%
Fahrräder und Motorräder	25%	25%
Messebekleidung	40%	40%
Weinutensilien	25%	25%
Elektrozubehör für Messen	10%	10%
Kisten und Behälter für Messetransporte	27%	27%
Verschiedenes Zubehör für Messen und Events	40%	40%

Diese Abschreibungssätze tragen der normalen Abnutzung der Güter unter Berücksichtigung der Tätigkeit des Unternehmens Rechnung. Im Anschaffungsjahr des Anlagegutes wird der Abschreibungssatz generell auf die Hälfte reduziert, in der Überzeugung, dass dies einer vertretbaren Annäherung der Verteilung der Anschaffungen im Laufe des Geschäftsjahres darstellt.

Mit der Abschreibung wird in jenem Geschäftsjahr begonnen, in welchem die Anlagegüter in Betrieb genommen werden.

Die ordentlichen Instandhaltungskosten sind in der Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres, in dem sie anfallen, enthalten. Jene Kosten, welche einen Wertzuwachs mit sich bringen, werden hingegen den betreffenden Gütern zugeschrieben.

Eigenständig nutzbare Wirtschaftsgüter mit Gestehungskosten bis zu 516,47 Euro wurden in der Regel, auch aufgrund der Geringfügigkeit und der zum Teil beschränkten mehrjährige Nutzungsdauer, unmittelbar als Aufwendungen in Position B.6 ausgewiesen.

Nachstehend die Details:

Die unter B.II.2 als technische Anlagen und Maschinen ausgewiesenen Kosten von insgesamt Euro 48.427 (Vj. Euro 80.192) betreffen die Audio-Video-Anlage (Euro 27.398), die Telefonanlage (Euro 20.391) und spezifische Anlagen (Euro 637).

Unter B.II.3 als Betriebs- und Geschäftsausstattung ausgewiesenen Kosten über Euro 451.409 (Vj. Euro 409.871) betreffen im Einzelnen: Büromöbel und –maschinen (Euro 76.884), Elektronische Büromaschinen (Euro 116.850), Telefongeräte (Euro 5.111), Einrichtungen für Messen (Euro 43.315), Verschiedene Maschinen und Geräte (Euro 11.685), Mobile Strukturen (Euro 195.623), Firmenbeschilderung (Euro 1.733) und Fahrräder und Motorräder (Euro 208).

Die unter B.II.4 als andere Anlagen eingeschriebenen Güter über Euro 9.905 (Vj. Euro 16.005) hingegen betreffen im Einzelnen: Elektrozubehör für Messen (Euro 9.552) so-

wie Kisten und Behälter für Messetransporte (Euro 353).

Die unter B.II.5 als Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen eingeschriebenen Güter über Euro 15.600 wurden im abgeschlossenen Geschäftsjahr ausgebucht.

### Die Bewegungen im Sachanlagevermögen

Die im Geschäftsjahr im materiellen Anlagevermögen getätigten Investitionen über Euro 286.118 betreffen zur Gänze die Betriebs- und Geschäftsausstattung (B.II.3). Weiters wurden Entstehungskosten über Euro 78.971 und der dazugehörige Wertberichtigungsfond über Euro 72.716 ausgebucht. Die Abschreibungen auf Sachanlagen, berechnet zu den oben aufgezeigten Kriterien, belaufen sich auf insgesamt Euro 276.190 und betreffen im Einzelnen: Anlagen und Maschinen (Euro 31.766), Betriebs- und Geschäftsausstattung (Euro 238.324) und sonstige Güter (Euro 6.100). Die gesamten Sachanlagen betragen zum Bilanzstichtag, nach Berücksichtigung der Abschreibungen, insgesamt Euro 509.740 (Vj. Euro 521.668).

Die Zusammensetzung der materiellen Anlagegüter und deren Veränderungen im Geschäftsjahr werden in folgender Tabelle dargestellt:

	Technische Anlagen und Maschinen	Betriebs- und Geschäftsausstattung	Andere Anlagen	Anlagen im Bau und gel. Anzahlungen	Summe Sachanlagen
<b>Anfangsbestand</b>					
Gestehungskosten	311.104	2.320.013	261.050	15.600	2.907.767
Abschreibungen (Wertberichtigungsfond)	230.912	1.910.142	245.045		2.386.099
Bilanzwert	80.192	409.871	16.005	15.600	521.668
<b>Veränderungen im Geschäftsjahr</b>					
Zunahmen		286.118			286.118
Umbuchungen (des Bilanzwertes)				-15.600	-15.600
Abnahme durch Veräußerungen u. Ausbuchungen		6.256			6.256
Abschreibungen des laufenden Geschäftsjahres	31.766	238.324	6.100		276.190
Summe Veränderungen	-31.766	41.538	-6.100	-15.600	-11.928
<b>Endbestand</b>					
Gestehungskosten	311.104	2.531.549	256.837		3.099.490
Abschreibungen (Wertberichtigungsfond)	262.678	2.080.140	246.932		2.589.750
<b>Bilanzwert</b>	<b>48.426</b>	<b>451.409</b>	<b>9.905</b>		<b>509.740</b>

Die sog. Sonderabschreibungen für Investitionen der Jahre 2016 – 2019 wirken sich mit rund Euro 46.207 gewinnmindernd bei der Steuerberechnung aus.

Für Investitionen des Berichtsjahres hingegen wurde nach den neuen Bestimmungen eine Steuergutschrift in Höhe von rund Euro 17.664 zuerkannt, wie an anderer Stelle

noch erläutert.

### **Leasinggeschäfte**

Der Sonderbetrieb unterhält keine Leasingfinanzierungen.

### **Außerordentliche Wertminderungen der immateriellen Vermögensgegenstände und der Sachanlagen**

Im Geschäftsjahr sind bei den bilanzierten immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen keine nachhaltigen Wertminderungen eingetreten, weshalb eine außerordentliche Abwertung bzw. Abschreibung nicht notwendig wurde. Alle Abschreibungen wurden auf der Grundlage systematischer Abschreibungspläne vorgenommen, welche die restliche Nutzungsdauer jedes Anlagegutes berücksichtigt.

### **Finanzanlagevermögen**

---

Die IDM weist zum 31.12.2022 wie auch im Geschäftsjahr 2021 kein Finanzanlagevermögen auf.

### **Umlaufvermögen**

---

#### **Einleitung und Bewertung**

Das Umlaufvermögen ist nach den Bestimmungen des Art. 2426 ZGB Absatz 8 – 11 bewertet. In den folgenden Abschnitten werden die einzelnen angewandten Bewertungsgrundsätze erläutert. Wir weisen, aber ausdrücklich darauf hin, dass wir die aus den internationalen Rechnungslegungsgrundsätzen (IAS/IFRS) übernommenen Ansätze der fortgeführten Anschaffungskosten („costo ammortizzato“), gemäß Art. 2423, Absatz 4 ZGB, aus Gründen der Klarheit der Bilanz ausdrücklich nicht übernommen haben, auch aufgrund der Unwesentlichkeit der Auswirkungen.

Zudem wird darauf hingewiesen, dass der Sonderbetrieb die von OIC 15, Absatz 89, vorgesehene Möglichkeit in Anspruch genommen hat, die Methode der fortgeführten Anschaffungskosten für die Forderungen, welche bereits in der Bilanz 2015 eingeschrieben waren, nicht anzuwenden.

#### **Umlaufvermögen - Vorräte**

Im abgeschlossenen Geschäftsjahr wurden, wie im Vorjahr, keine in Ausführung befindlichen Arbeiten auf Bestellung unter C.I.3. ausgewiesen.

Zum Bilanzstichtag sind Fertigprodukte und Waren (C.I.4) über Euro 568.913 (Vj. Euro 362.201) und geleistete Anzahlungen (C.I.5.) über Euro 19.741 (Vj. Euro 20.041) in der Bilanz ausgewiesen.

Der Lagerbestand setzt sich aus für die Verwendung anlässlich von Veranstaltungen bestimmten Werbematerial zusammen und betrifft zur Gänze das Werbematerial für das Tourismus- und Agrarmarketing. Die Vorräte werden zu ihren Anschaffungskosten bewertet.

Die geleisteten Anzahlungen über insgesamt Euro 19.741 (Vj. Euro 20.041) wurden zu ihrem Nennwert ausgewiesen.

Die Zusammensetzung der Vorräte und deren Veränderungen im Geschäftsjahr werden in folgender Übersicht dargestellt:

	Fertige Erzeugnisse und Waren	Geleistete Anzahlungen	Summe Vorräte
Anfangsbestand	362.201	20.041	382.242
Veränderungen im Geschäftsjahr	206.712	-300	206.412
<b>Endbestand</b>	<b>568.913</b>	<b>19.741</b>	<b>588.654</b>

### Umlaufvermögen - Forderungen

Die Veränderungen der Forderungen gehen aus folgender Übersicht hervor:

	Ford. aus Lieferungen und Leistungen	Ford. geg. Mutterunternehmen	Steuer Guthaben	Aktive latente Steuern	Sonstige Forderungen	Summe Forderungen des Umlaufvermögens
Anfangsbestand	2.950.421	3.962.940	650.093	371.926	1.164.299	9.099.679
Veränderungen im Geschäftsjahr	552.724	11.165.576	39.351	-22.540	834.657	12.569.768
<b>Endbestand</b>	<b>3.503.145</b>	<b>15.128.516</b>	<b>689.444</b>	<b>349.386</b>	<b>1.998.956</b>	<b>21.669.447</b>
davon fällig binnen 12 Monate	3.503.145	15.128.516	681.136		1.997.656	21.310.453
davon fällig nach 12 Monaten			8.308		1.300	9.608
davon mit Restlaufzeit über 5 Jahren						

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (C.II.1.) in Höhe von Euro 3.503.145 (Vj. Euro 2.950.421) wurden einzeln auf ihre Einbringlichkeit hin überprüft und sind zum Nennwert eingetragen. Sie beinhalten noch auszustellende Rechnungen für Euro 583.478 und noch auszustellende Gutschriften über Euro 22.276. Die Wertberichtigung beträgt zum Bilanzstichtag insgesamt Euro 629.527, welche über Euro 4.729 zur Abdeckung angefallener Forderungsverluste verwendet worden ist. Im Geschäftsjahr wurden zusätzliche Rückstellungen für Forderungsverluste in Höhe von Euro 103.000 gebildet, welche nach Einschätzung der Geschäftsführung ausreichend sind, um das Ausfallrisiko abzudecken. Die Forderungen sind durchwegs innerhalb des nächsten Geschäftsjahres einbringlich. Die analytischen Abwertungen wurden für Steuerzwecke nicht in Abzug gebracht und dafür wurden aktive latente Steuern in der Bilanz ausgewiesen.

Die Zusammensetzung der Kundenforderungen und die entsprechenden Bewegungen gehen aus folgender Aufstellung hervor:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Forderungen gegen Kunden	3.198.164	2.726.737	471.427
auszustellende Rechnungen	373.305	378.794	0
auszustellende Gutschriften	583.478	571.686	11.792
Forderungen gg. möglicher Konkursverfahren	-22.276	-195.540	173.264
Fonds für uneinbringliche Forderungen	-629.527	-531.256	-98.271
<b>Insgesamt</b>	<b>3.503.145</b>	<b>2.950.421</b>	<b>552.724</b>

Anbei noch die Entwicklung der Rückstellung für Forderungsverluste im Geschäftsjahr:

Beschreibung	Steuerr. Rückstellung	handelsr. Rückstellung	Summe
Stand 01.01.2022	22.400	508.856	531.256
Verwendung im Gj.	-4.729	0	-4.729
Aufstockung im Gj.	18.000	85.000	103.000
<b>Stand 31.12.2022</b>	<b>35.671</b>	<b>593.856</b>	<b>629.527</b>

In der Liste der Forderungen scheinen keine Positionen auf, deren Restlaufzeit über das Geschäftsjahr 2023 hinausgeht.

Die Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen – Südtirol (C.II.4) betragen Euro 15.128.516 (Vj. Euro 3.962.940) und betreffen die von der Provinz zum Bilanzstichtag bereits zuerkannten, aber noch nicht ausgezahlten Beihilfen über insgesamt Euro 14.946.770 sowie Forderungen aus der Personalabstellung an die genannte Provinz über Euro 181.746.

Das Guthaben gegenüber Steuerämtern (C.II.5. bis) in Höhe von Euro 689.444 (Vj. Euro 650.093) setzt sich folgendermaßen zusammen:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
MwSt. Guthaben (TIS KAG 2018)	0	116.312	-116.312
IRAP Guthaben (SMG 2015)	2.057	2.057	0
IRAP Guthaben (TIS KAG 2018)	49.673	49.673	0
IRES Guthaben am Ende des Geschäftsjahres	567.497	420.411	147.086
IRES Guthaben (TIS KAG 2018)	2.306	2.306	0
IRES Guthaben aus Absetzb. IRAP 2007-2011	26.764	26.764	0
Sonstige Guthaben	41.147	32.570	8.577
<b>Insgesamt</b>	<b>689.444</b>	<b>650.093</b>	<b>39.351</b>

In Bezug auf die Steuerguthaben wird, innerhalb der gesetzlich zulässigen Grenzen, ein Rückerstattungsantrag gestellt und/oder eine Verrechnung mittels F24 vorgenommen. Einzig das Guthaben für die im Jahr 2022 getätigten Investitionen in Neuanschaffungen ist teilweise erst nach Ablauf des Geschäftsjahres (Euro 8.308) verrechenbar.

Die aktivischen Steuern (C.II.5.ter) in Höhe von Euro 349.386 (Vj. Euro 371.926) werden an anderer Stelle im Detail erläutert; sie sind erst nach Ablauf des Geschäftsjahres fällig.

Die sonstigen Forderungen (C.II.5.querter) in Höhe von Euro 1.998.956 (Vj. Euro 1.164.299) wurden zu ihrem Nennwert angesetzt und betreffen:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Handelskammer Bozen	680.000	180.000	500.000
vorgezogene Kosten künftiger Geschäftsjahre	706.612	509.059	197.553
Guthaben ggü. EU aus gewährten Beiträgen	484.619	455.361	29.258
verschiedene EU-Staaten - MwSt. Guthaben	5.700	6.695	-995
Kautionen	1.300	1.300	0
Gemeinde Brixen - gewährte Beiträge	8.553	9.000	-447
Forderungen gg. Versicherungen	19.894	0	19.894
Aktivzinsen	31.872	0	31.872
sonstige Forderungen	60.405	2.884	57.521
<b>Insgesamt</b>	<b>1.998.956</b>	<b>1.164.299</b>	<b>834.656</b>

Dabei sind die Kautionen über Euro 1.300 erst nach dem nächsten Geschäftsjahr einbringlich. Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren dürften keine ausgewiesen sein.

#### **Aufteilung nach geographischen Zonen**

Die Aufteilung der Forderung nach geographischen Zonen ist für eine klare und aussagekräftige Darstellung der Vermögens- und Finanzlage des Sonderbetriebes nicht relevant, zumal sich die Tätigkeit des Sonderbetriebes auch im Sinne der Satzungen vor allem auf Südtiroler Auftraggeber beschränkt.

#### **Wesentliche Auswirkungen der Veränderungen der Wechselkurse nach Abschluss des Geschäftsjahres**

Der Sonderbetrieb verfügt über keine wesentlichen Forderungen oder andere Werte in Fremdwährungen.

#### **Forderungen aus Termingeschäften**

Der Sonderbetrieb unterhält zum Bilanzstichtag keine Termingeschäfte.

#### **Umlaufvermögen: liquide Mittel**

Unter diesen Posten werden der Kassenbestand und die verschiedenen Kontoguthaben des Sonderbetriebes bei Kreditinstituten ausgewiesen.

*Die Zu- und die Abnahmen im Vergleich zum Geschäftsjahr 2022 der liquiden Mittel werden in folgender Übersicht dargestellt:*

	Guthab. bei Kreditinst. u. Postgiroguthab.	Kassenbestand	Summe liquide Mittel
Anfangsbestand	19.864.012	343.073	20.207.085
Veränderungen im Geschäftsjahr	-7.160.893	63.237	-7.097.656
<b>Endbestand</b>	<b>12.703.119</b>	<b>406.310</b>	<b>13.109.429</b>

Die liquiden Mittel (C.IV) über insgesamt Euro 13.109.429 (Vj. Euro 20.207.085) betreffen verschiedene Bankguthaben (Euro 12.703.119), die im Detail durch K/K-Auszüge zum Bilanzstichtag belegt sind, und Bargeldbestände sowie Bankomatkarten in Höhe von Euro 406.310, die so auch aus den Kassaaufzeichnungen und aus den Bankunterlagen hervorgehen.

Insgesamt ist das Umlaufvermögen des Sonderbetriebes gegenüber dem Geschäftsjahr 2022 von Euro 29.689.006 auf Euro 35.367.530 angestiegen.

Für ein besseres Verständnis der finanziellen Lage des Sonderbetriebes wird zudem auf die Kapitalflussrechnung verwiesen.

### **Aktive Rechnungsabgrenzungsposten**

Die in der Bilanz ausgewiesenen aktiven Abgrenzungsposten (D) über Euro 364.123 (Vj. Euro 289.480) betreffen Kosten, die im Geschäftsjahr 2022 getragen wurden, kompetenzmäßig aber das Geschäftsjahr 2023 betreffen, bzw. Erträge welche das Jahr 2022 betreffen, allerdings erst im darauffolgenden Geschäftsjahr anfallen werden. Die aktiven Rechnungsabgrenzungen betreffen vorwiegend Softwareprogramme, die Registrierung von Internetdomains, Spesen für Bankbürgschaften, Abos für Tageszeitungen und Zeitschriften sowie verschiedene Benutzerverträge.

	Aktive transitorische Rechnungsabgrenzung	Summe aktive Rechnungsabgrenzungen
Anfangsbestand	289.480	289.480
Veränderungen im Geschäftsjahr	74.643	74.643
<b>Endbestand</b>	<b>364.123</b>	<b>364.123</b>

### **Aktivierung von Finanzierungskosten**

Im Geschäftsjahr wurden keine Aufwendungen im Finanzierungsbereich gemäß den Bestimmungen von Art. 2426 Absatz 1 Nr. 1 ZGB aktiviert.

## Vermögensübersicht - Passiva

### Einleitung

Die passiven Vermögenswerte sind gemäß den nationalen Bilanzierungsprinzipien ausgewiesen. In den folgenden Abschnitten werden die einzelnen angewandten Bewertungs- und Ausweiskriterien erläutert.

### Eigenkapital

Die Bilanzposten sind zu ihrem Buchwert gemäß OIC 28 („Organismo Italiano di Contabilità“) eingeschrieben.

Die Veränderungen bei den Posten des Reinvermögens gehen aus folgender Übersicht hervor:

	Anfangsbestand	Verwendung Ergebnis Geschäftsjahr 2021	Sonstige Ver- änderungen	Geschäftsergebnis	Endbestand
		Sonstige Verwendungen	Umbuchungen		
Dotationsfond	5.000.000				5.000.000
Sonstige Rücklagen					
Diverse Rücklagen				-2	-2
Summe Sonstige Rücklagen				-2	-2
Gewinnvortrag (Verlustvortrag)	1.575.942	2.071			1.578.013
Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag)	2.071	-2.071		4.994	4.994
<b>Summe Reinvermögen</b>	<b>6.578.013</b>			<b>-2 4.994</b>	<b>6.583.005</b>

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2021 von Euro 2.071,74 wurde entsprechend dem Beschluss der Eigentümerversammlung vom 5. Mai 2022 vorgetragen. Das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2023 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rund Euro 4.994 (genau Euro 4.993,98).

### Aufgliederung des Reinvermögens nach Verfügbarkeit und Ausschüttbarkeit

In der nachstehenden Übersicht sind die Herkunft, die Verwendungs- und Verteilungsmöglichkeiten der einzelnen Posten des Reinvermögens sowie die erfolgten Verwendungen der letzten drei Geschäftsjahre angeführt.

	Betrag	Ursprung / Art	Verwendungsmöglichk.	Verfügbare Anteil	Zusammenfassung Verw. letzte 3 GJ	
					für die Verlustabdeckung	für andere Zwecke
Dotationsfond	5.000.000					
<b>Andere Rücklagen:</b>						
Diverse Rücklagen	-1					
Summe Sonstige Rücklagen:	-1					
Gewinnvortrag (Verlustvortrag)	1.578.012	Gewinn	B	1.578.012		
<b>Summe</b>	<b>6.578.011</b>			<b>1.578.012</b>		
Nicht ausschüttbarer Anteil				1.578.012		
Restlicher ausschüttbarer Anteil						

A: zur Kapitalaufstockung; B: zur Verlustabdeckung; C: Ausschüttung an die Eigentümer;

IDM verfolgt keine Gewinnabsicht, und es ist auch nicht vorgesehen, Gewinnausschüttungen an die Eigentümer vorzunehmen.

## Rückstellungen

### Rückstellungen für Risiken und Lasten

Die Zusammensetzung und die Entwicklung der Rückstellungen gehen aus der folgenden Übersicht hervor:

	Sonstige Rückstell.	Summe Rückstellungen
Anfangsbestand	1.163.520	1.163.520
<b>Veränderungen im Geschäftsjahr</b>		
Rückstellungen des Geschäftsjahres	190.000	190.000
Verwendungen des Geschäftsjahres	8.323	8.323
Summe Veränderungen	181.677	181.677
<b>Endbestand</b>	<b>1.345.197</b>	<b>1.345.197</b>

Die unter B.4 ausgewiesenen sonstigen Rückstellungen über Euro 1.345.197 (Vj. Euro 1.163.520) setzen sich folgendermaßen zusammen:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Risikofonds für laufende Gewinnspiele	15.628	17.948	-2.320
Risikofond in Zusammenhang mit der vorsorgerechtl. Einstufung von SMG	131.051	131.051	0
Fonds für außerordentliche Verluste aus der Zusammenlegung	94.348	94.348	0
Reservefonds für Digitalisierungsprojekte	800.173	800.173	0
Risikofonds für Förderungsverluste aus öffentl. Finanzierung	113.997	120.000	-6.003

Risikofond für gewährte Steuergutschriften	75.000	0	75.000
Risikofond für zukünftige Verfahrenskosten	30.000	0	30.000
Risikofond für die Wiederinstandsetzung von untervermieteten Räumlichkeiten	85.000	0	85.000
<b>Insgesamt</b>	<b>1.345.197</b>	<b>1.163.520</b>	<b>181.677</b>

- IDM hat seit 2018 ein umfangreiches Digitalisierungsprogramm seiner Leistungsangebote und für das „Unternehmen Südtirol“ im Allgemeinen geplant; es ist zu erwarten, dass diese Verpflichtungen nicht voll durch zukünftige Erlöse oder Beihilfen abgedeckt werden. Entsprechend wurde im Geschäftsjahr 2019 für diese eingegangenen Verpflichtungen in Übereinstimmung mit den Vorgaben von OIC 31 (2016) eine Rückstellung in Höhe von Euro 500.000 gebildet, welche im Jahr 2020 um weitere Euro 300.173 erhöht wurde und somit unverändert insgesamt Euro 800.173 zum 31.12.2022 beträgt. Diese dürfte die nach Einschätzung der Geschäftsleitung zu erwartenden Fehlbeträgen hinreichend decken. Im Geschäftsjahr sind noch keine entsprechenden Aufwendungen getätigt worden, welche die Auflösung der Rückstellung rechtfertigten.

- Für laufende Gewinnspiele wurde eine Rückstellung in Höhe von Euro 15.628 gebildet, die im Sinne von Art. 107 EEST auch für Steuerzwecke anerkannt ist.

- Die Zweigstelle Bozen des NISF hat im Jahr 2013 von Amts wegen der vorsorgerechtl. Einstufung von SMG abgeändert, welche ab 01.01.2016 Teil der IDM wurde. Der Wert der Beitragsanpassung, die sich aus der neuen Einstufung als öffentlicher Arbeitgeber ergibt, wurde noch nicht festgelegt. Es wurde eine handelsrechtliche Rückstellung gebildet, welche im Geschäftsjahr 2022 unverändert Euro 131.051 beträgt. Die Rückstellung deckt nach Überzeugung der Geschäftsführung alle entsprechenden Risiken ab.

- Der Fond für außerordentliche Verluste aus der Zusammenlegung beträgt unverändert Euro 94.348;

- Der im Geschäftsjahr 2020 eingebuchte Risikofond für potenziell geringere Beitragszahlungen die sich auslaufenden Abrechnungen mit den zuständigen Ämtern ergeben könnten, hat sich im abgeschlossenen Geschäftsjahr um Euro 6.003 vermindert und beträgt zum 31.12.2022 Euro 113.997.

- Im Geschäftsjahr 2022 wurde eine Rückstellung für künftige Risiken und Aufwendungen in Höhe von Euro 75.000 gebildet, um die eventuelle Rückzahlung der Steuergutschrift auf Werbeinvestitionen, welche gemäß Artikel 57-bis des DL 50/2017 für das Jahr 2018 gewährt worden ist, abzudecken.

- Im Geschäftsjahr 2022 wurde eine Rückstellung für Risiken und Aufwendungen in Höhe von Euro 85.000 im Zusammenhang mit Sanierungsmaßnahmen für Räumlichkeiten, welche die IDM bis zum 31.12.2022 untervermietet hat, gebildet.

- Im Geschäftsjahr 2022 wurde eine Rückstellung in Höhe von Euro 30.000 für zukünftige

tig eventuell anfallende Verfahrenskosten gebildet, welche die IDM für die Rückforderung offener und ausstehender Forderungen aus Untervermietungen gegenüber insolventen oder bankrotten Unternehmen aufwenden muss.

### Abfertigung für Arbeitnehmer

Die Rückstellung für Abfertigung der abhängigen Arbeitnehmer wurde nach den gesetzlichen und kollektivvertraglichen Bestimmungen errechnet und deckt die vom Sonderbetrieb zum Bilanzstichtag geschuldeten Abfertigungsansprüche der Arbeitnehmer.

*Die Entwicklung der Abfertigungsrückstellung ist aus der nachstehenden Übersicht ersichtlich:*

	Abfertigung für Arbeitnehmer
Anfangsbestand	1.584.930
<b>Veränderungen des Geschäftsjahres</b>	
Rückstellungen des Geschäftsjahres	822.924
Auszahlungen des Geschäftsjahres	860.944
Summe Veränderungen	-38.020
<b>Endbestand</b>	<b>1.546.910</b>

Die Rückstellung für Abfertigung der Arbeitnehmer (C.) berücksichtigt die zum Bilanzstichtag laut Gesetz und Kollektivvertrag angereiften Ansprüche des Personals und betragen Euro 1.546.910 (Vj. Euro 1.584.930).

Die Rückstellung im Abfertigungsfonds wird nach Abzug der in Zusatzrentenfonds geflossenen Anteile ausgewiesen. Der Großteil der Angestellten ist im Zusatzrentenfonds Laborfonds eingeschrieben, die Führungskräfte im Fonds Mario Negri.

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Abfertigungsfonds Beginn Geschäftsjahr	1.584.930	1.460.551	124.379
im Geschäftsjahr angereifte Abfertigung	684.174	685.955	-1.781
Abfertigungsaufwertung	138.750	60.414	78.336
Ersatzsteuer auf Abfertigungsaufwertung	-23.588	-10.270	-13.318
Abfertigung in Zusatzrentenfonds geflossen	-474.731	-501.446	26.715
im Geschäftsjahr ausbezahlte Abfertigung	-362.625	-110.273	-252.351
<b>Saldo Fonds am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>1.546.910</b>	<b>1.584.930</b>	<b>-38.020</b>

### Verbindlichkeiten

#### Einleitung und Bewertung

Alle Verbindlichkeiten wurden zu ihrem Nennwert angesetzt. Wir weisen auch hier ausdrücklich darauf hin, dass wir die aus den internationalen Rechnungslegungsgrundsätzen (IAS/IFRS) übernommenen Ansätze der fortgeführten Anschaffungskosten („costo ammortizzato“), gemäß Art. 2423, Absatz 4 ZGB, aus Gründen der Klarheit der Bilanz und aufgrund der Unwesentlichkeit der Auswirkungen nicht übernommen haben.

Dies gilt auch bei Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit unter 12 Monate und wenn die Transaktionskosten, Gebühren und alle weiteren Differenzen zwischen Ausgangswert und dem Wert bei Fälligkeit der Verbindlichkeit im Vergleich zum Nominalwert unerheblich sind.

Zudem wird darauf hingewiesen, dass der Sonderbetrieb die von OIC 19, Absatz 91, vorgesehene Möglichkeit in Anspruch genommen hat, die Methode der fortgeführten Anschaffungskosten für die Verbindlichkeiten, welche bereits in der Bilanz 2015 eingeschrieben waren, nicht anzuwenden.

### Veränderungen und Fälligkeit der Verbindlichkeiten

Aus folgender Übersicht gehen die Veränderungen der einzelnen Verbindlichkeiten hervor:

	Anfangsbestand	Veränderungen des Geschäftsjahres	Endbestand	davon fällig binnen 12 Monate	davon fällig nach 12 Monaten	davon mit Restlaufzeit über 5 Jahren
Gesellschafterfinanzierungen	5.270.351	1.130.320	6.400.671	6.400.671		
Verb. an andere Kreditgeber	1.003	177	1.180	1.180		
Erhaltene Anzahlungen	5.536.604	3.871.033	9.407.637	9.407.637		
Lieferantenverbindlichkeiten	6.542.887	2.150.805	8.693.692	8.693.692		
Verb gegen Mutterunternehmen	51.900	13.705	65.605	65.605		
Verbindlichkeiten aus Steuern	932.486	-470.104	462.382	462.382		
Verb. im Rahmen der sozialen Sicherheit	684.574	-27.540	657.034	657.034		
Sonstige Verbindlichkeiten	1.331.867	88.785	1.420.652	1.420.652		
<b>Verbindlichkeiten insgesamt</b>	<b>20.351.672</b>	<b>6.757.181</b>	<b>27.108.853</b>	<b>27.108.853</b>		

Die Verbindlichkeiten sind im Vergleich zum Geschäftsjahr 2022 von Euro 20.351.672 auf Euro 27.108.853 angestiegen, bedingt vor allem durch einen Anstieg der erhaltenen Anzahlungen sowie der Gesellschafterfinanzierungen.

Die unter D.3 ausgewiesenen vorgenannten Eigentümerfinanzierungen sind unverzinslich und betragen zum Bilanzstichtag Euro 6.400.671 (Vj. Euro 5.270.351). Sie betreffen ausschließlich von der Autonomen Provinz Bozen bezogene Finanzierungen für Projekte im audiovisuellen Bereich.

Unter D.5 sind Verbindlichkeiten an andere Kreditgeber in Höhe von Euro 1.180 (Vj. Euro 1.003) ausgewiesen betreffen die Abrechnungen der Kreditkarten des Betriebes. Die Verbindlichkeiten sind alle innerhalb des Folgejahres fällig.

Unter den erhaltenen Anzahlungen (D.6) sind Euro 9.407.637 (Vj. Euro 5.536.604) ausgewiesen und sind wie folgt aufgeteilt:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)

Anzahlungen v. Kunden	198.043	405.081	-207.038
Anzahlungen aus öffentl. Finanzierungen für den Marketplace Südtirol	5.850.000	2.188.030	3.661.970
Anzahlungen aus Beiträgen für Messestand 2.0	957.100	541.000	416.100
Anzahlungen aus öffentl. Finanzierungen	2.402.493	2.402.493	0
<b>Insgesamt</b>	<b>9.407.636</b>	<b>5.536.604</b>	<b>3.871.032</b>

Die Anzahlungen auf öffentliche Finanzierungen in Höhe von Euro 5.850.000 beziehen sich auf das Onlineportal Marketplace Südtirol. Das Projekt ist noch in Entwicklung, und die bisher geleistete Investitionen sind unter den Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände (B.I.6) ausgewiesen. Zudem wurde ein Betrag von Euro 3.359.593 von den Rechnungsabgrenzungsposten (E.) in den Posten D.6 umgebucht. Für Vergleichsziecke wurde auch die Vorjahresbilanz angepasst. Es handelt sich um Anzahlungen aus Vorjahren, die aus Gründen der organisatorischen Entwicklung des Unternehmens noch nicht in Anspruch genommen worden sind (Euro 2.402.493) sowie um Anzahlungen aus Beträgen für den neuen Messestand 2.0 (Euro 957.100).

Unter D.7 sind Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von Euro 8.693.692 (Vj. Euro 6.542.887) ausgewiesen, davon betreffen Euro 4.123.123 noch zu erhaltende Rechnungen und Euro 97.204 noch zu erhaltende Gutschriften.

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem beherrschenden Eigentümer (D.11) betragen unverändert Euro 65.605 (Vj. Euro 51.900) und betreffen die Verbindlichkeiten gegenüber der Autonomen Provinz Bozen.

Unter D.12 sind Verbindlichkeiten aus Steuern über insgesamt Euro 462.382 (Vj. Euro 932.486) ausgewiesen und betreffen im Einzelnen:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
MwSt.-Schuld	32.845	576.455	-543.610
IRAP berechnet für das Geschäftsjahr	99.799	6.698	93.101
Vorsteuerabzüge auf Angestellte	272.276	267.469	4.807
Vorsteuerabzüge auf Unternehmen	41.167	58.026	-16.859
Vorsteuerabzüge auf Freiberufler	7.588	16.081	-8.493
Ersatzsteuer auf Aufwertung Abfertigung	7.796	3.280	4.516
Ersatzsteuer auf Gewinnspiele	911	4.477	-3.566
<b>Insgesamt</b>	<b>462.382</b>	<b>932.486</b>	<b>-470.104</b>

Es handelt sich i. W. um Steuerrückbehalte auf Vergütungen an Mitarbeiter und Unternehmen sowie die geschuldete IRAP.

Unter D.13 sind Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit in Höhe von Euro 657.034 (Vj. Euro 684.574) ausgewiesen und umfassen Vor- und Fürsorgeverbindlichkeiten sowie Verbindlichkeiten an Einrichtungen der sozialen Sicherheit für das angestellte und gleichgestellte Personal:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
NISF für Beiträge Personal und Mitarbeiter	416.351	437.657	-21.306

NISF für gelegentliche Mitarbeiter	1.221	615	606
Zusatzrenten- und Fürsorgefonds Angestellte	197.786	205.129	-7.343
Renten- und Fürsorgefonds Führungskräfte	25.062	24.550	512
INAIL für Abrechnung Geschäftsjahr	1.176	1.185	-9
Sonstige Verbindlichkeiten	15.439	15.439	0
<b>Insgesamt</b>	<b>657.034</b>	<b>684.574</b>	<b>-27.540</b>

Die unter D.14 ausgewiesenen sonstigen Verbindlichkeiten über Euro 1.420.652 (Vj. Euro 1.331.867) betreffen:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Verbindlichkeiten ggü. dem Personal	911.941	902.079	9.862
Sozialbeiträge für aufgeschobene Entlohnungen	229.367	228.120	1.247
Abfertigung für aufgeschobene Entlohnungen	34.103	32.624	1.479
Verbindlichkeiten aus Pfandhinterlegungen	168.778	167.716	1.062
Verbindlichkeiten für Gewerkschaftseinbehalte	249	245	4
sonstige Verbindlichkeiten	76.214	1.083	75.131
<b>Insgesamt</b>	<b>1.420.652</b>	<b>1.331.867</b>	<b>88.785</b>

Verbindlichkeiten gegenüber dem Personal zum 31.12.2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Gehälter des Geschäftsjahres	1.471	711	760
Anteil 14. Monatsgehalt	282.567	305.929	-23.362
nicht genossene Urlaubstage	173.014	193.068	-20.054
nicht genossene Freistunden	185.795	193.396	-7.601
nicht ausgeglichene Überstunden	54.553	41.853	12.700
Prämien aus Performance Bewertung	210.957	166.202	44.755
Außendienste	3.584	919	2.665
<b>Insgesamt</b>	<b>911.941</b>	<b>902.079</b>	<b>9.863</b>

### Aufteilung nach geographischen Zonen

Die Aufteilung der Verbindlichkeiten nach geographischen Zonen ist für eine klare und aussagekräftige Darstellung der Vermögens- und Finanzlage des Sonderbetriebes nicht relevant. Es bestehen keine Finanzierungen ausländischer Kreditgeber.

### Verbindlichkeiten mit dinglichen Sicherheiten auf Betriebsgüter

Für die bestehenden Finanzierungen und Verbindlichkeiten wurden keinerlei hypothekarische u. ä. Sicherstellungen gegeben.

### Finanzierungen der Eigentümer

Für die bestehenden Finanzierungen und Verbindlichkeiten wurden keinerlei hypothekarische u. ä. Sicherstellungen gegeben.

### Wesentliche Auswirkungen der Veränderungen der Wechselkurse nach Abschluss des Geschäftsjahres

Der Sonderbetrieb verfügt über keine Verbindlichkeiten oder andere Werte in Fremdwährungen.

## Verbindlichkeiten aus Termingeschäften

Der Sonderbetrieb unterhält zum Bilanzstichtag keine Termingeschäfte.

## Passive Rechnungsabgrenzungen

Die Rechnungsabgrenzungen über insgesamt Euro 5.021.946 (Vj. Euro 2.411.030) wurden nach dem Grundsatz der wirtschaftlichen Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen gebildet.

Die Veränderungen der passiven Rechnungsabgrenzungen gehen aus folgender Übersicht hervor:

	Passive antizipative Rechnungsabgrenzung	Passive transitorische Rechnungsabgrenzung	Summe passive Rechnungsabgrenzungen
Anfangsbestand	29.891	2.381.139	2.411.030
Veränderungen im Geschäftsjahr	-28.209	2.639.126	2.610.916
<b>Endbestand</b>	<b>1.681</b>	<b>5.020.265</b>	<b>5.021.946</b>

Die passiven transitorischen Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Abgrenzungen für Beihilfen Projekte 2021	223.778	2.355.000	-2.131.222
Abgrenzungen für Beihilfen Projekte 2022	4.592.500	0	4.592.500
Abgrenzungen für Einnahmen aus Dienstleistungen	49.500	0	49.500
Abgrenzungen für Kapitalbeiträge – Messestand	9.212	12.896	-3.684
Abgrenzungen für Kapitalbeiträge – Agrar Shop in Shop	123.300	0	123.300
Sonstige passive Abgrenzungen	21.975	13.243	8.732
<b>Insgesamt</b>	<b>5.020.265</b>	<b>2.381.139</b>	<b>2.639.126</b>

Mit Bezug auf die Abgrenzungen für Beihilfen auf laufende Projekte ist festzuhalten, dass IDM Beihilfen Dritter (Autonome Provinz Bozen, Handelskammer, EU, Gemeinden und andere) zur vollständigen oder teilweisen Abdeckung der anfallenden Kosten erhält, und das Tätigkeitsprogramm des Unternehmens wird jährlich in Anlehnung an diese Beihilfen und Zuwendungen Dritter zur Deckung der entsprechenden Kosten erstellt. Soweit sich die Umsetzung der Projekte verzögert und zum Bilanzstichtag die entsprechenden Kosten noch nicht angefallen sind, die Beihilfen aber bereits mit Bezug auf das Tätigkeitsprogramm gewährt worden sind, müssen diese im Sinne einer inversen Korrelation der Kosten zu den Erträgen unter den passiven Rechnungsabgrenzungen ausgewiesen werden. In Anwendung dieses Grundsatzes wurden nachstehende passive Abgrenzungen gebildet:

Abgrenzungen Beihilfen 2021	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Tourismus - Tour of the Alps	0	6.500	-6.500
Tourismus - Nationalpark Stilfser Joch	0	190.500	-190.500
Tourismus - Südtiroler Christkindlmärkte	0	97.500	-97.500
Internationalisierung - Events & Network	0	44.000	-44.000
Internationalisierung - WABEL Online Summits	0	10.000	-10.000

Internationalisierung - eCon Südtirol	0	56.000	-56.000
Internationalisierung - Bio Fachtag	0	7.500	-7.500
Internationalisierung - Export Boost Roadmap & Pilot	60.000	60.000	0
Internationalisierung - Coaching Programme	0	13.500	-13.500
Internationalisierung - Exportprojekte	0	48.500	-48.500
Internationalisierung - Digital Vivino 2	17.278	110.000	-92.722
Internationalisierung - Ersatzprogramme Wein Roadshow CH	0	30.000	-30.000
Innovation - End-2-End Unternehmensentwicklung	12.000	23.500	-11.500
Innovation - Vertragslandwirtschaft Regiokorn	0	33.500	-33.500
Agrar – Cross Agrar Projekte	62.000	66.000	-4.000
Agrar - Premiumkanäle DE Shop in Shop	67.500	393.000	-325.500
Barcamp Südtirol	5.000	5.000	0
Brand Kampagne	0	1.160.000	-1.160.000
<b>Insgesamt</b>	<b>223.778</b>	<b>2.355.000</b>	<b>-2.131.222</b>

Abgrenzungen Beihilfen 2022	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Brand - FCS Sponsorship Badge & Stadium	600.000	0	600.000
Brand - FCS Sponsorship Media Evaluation Nielsen	13.500	0	13.500
Brand - FCS Sponsorship Produktion	20.000	0	20.000
Brand - FCS Sponsorship Restbudget	210.000	0	210.000
Brand - Entwicklung Regionenmarke	95.000	0	95.000
Brand - Olympia 2026	191.500	0	191.500
Brand - Sustainability Days	332.000	0	332.000
Tourismus - Always On 2023	305.000	0	305.000
Tourismus - Tour of the Alps - Euregio Connect	19.000	0	19.000
Tourismus - KN Integration Werbemittel/Tach Lösung	10.500	0	10.500
Tourismus - Nationalpark Stilfser Joch	54.500	0	54.500
Tourismus - Tourismus Roadmap	87.000	0	87.000
Tourismus - Alpine Straße der Romanik	8.000	0	8.000
Internationalisierung - Export Boost & Roadmap Pilot - Satellit DE	5.000	0	5.000
Internationalisierung - PopUp Berlin	65.000	0	65.000
Internationalisierung - Wood Cycle - Vermarktungskonzept Holzbau	68.500	0	68.500
Digital - Südtirol Marketplace OpEx	258.000	0	258.000
Brand Kampagne	2.250.000	0	2.250.000
<b>Insgesamt</b>	<b>4.592.500</b>	<b>0</b>	<b>4.592.500</b>

Abgrenzungen für Einnahmen aus Dienstleistungen	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Tourismus - Seilbahn Kampagne 22/23	5.000	0	5.000
Tourismus - Tour of the Alps - Euregio Connect	12.500	0	12.500
Tourismus - Alpine Straße der Romanik	8.000	0	8.000
Tourismus - Bett&Bike	21.000	0	21.000
Agrar - Cross Agrar	3.000	0	3.000
<b>Insgesamt</b>	<b>49.500</b>	<b>0</b>	<b>49.500</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung

### Einleitung

Die Gewinn- und Verlustrechnung enthält das wirtschaftliche Ergebnis. In ihr werden die Geschäftsvorfälle über positive und negative Ertragskomponenten, durch welche das wirtschaftliche Ergebnis zustande kommt, zusammengefasst dargestellt. Die gemäß den Bestimmungen in Art. 2425-bis ZGB im Jahresabschluss ausgewiesenen positiven und negativen Einkommenskomponenten werden zu aussagekräftigen Zwischenergebnissen zusammengefasst und entsprechend ihrer Zugehörigkeit zur gewöhnlichen Geschäftstätigkeit bzw. Neben- und Finanztätigkeit unterschieden. Im Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit sind die Komponenten des Einkommens enthalten, die kontinuierlich und im Rahmen des für die Betriebsführung relevanten Geschäftsbereichs erwirtschaftet werden und die das Kerngeschäft des Sonderbetriebes, dessen Betriebszweck im Betreiben dieses Geschäfts besteht, kennzeichnen. Die Finanztätigkeit besteht aus Geschäftsvorfällen, die Finanzerträge und Finanzaufwendungen generieren.

Unter den Nebentätigkeiten werden alle sonstigen Geschäftsvorfälle, die Einkommenskomponenten generieren und unter die normale Geschäftstätigkeit fallen, jedoch nicht zur gewöhnlichen Geschäftstätigkeit oder Finanztätigkeit zählen, zusammengefasst.

### Gesamtleistung

Die Erlöse aus erbrachten Leistungen sind nach Abzug von Rabatten, Abschlägen und Prämien im Geschäftsjahr nach dem Grundsatz der wirtschaftlichen Zuordnung erfasst worden. Bei nachstehenden Geschäftsvorfällen gilt zudem:

- Lieferung von Waren: Die entsprechenden Erlöse werden unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Lieferung oder Versendung der Waren ausgewiesen;
- Erbringung von Dienstleistungen: Die entsprechenden Erlöse werden unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt ausgewiesen, zu dem die Dienstleistung vollständig erbracht ist.

Eine Aufteilung der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen nach geographischen Zonen ist für eine klare und aussagekräftige Darstellung der Vermögens- und Ertragslage des Sonderbetriebes nicht relevant.

Die unter A.1 ausgewiesenen Erträge aus Verkäufen und den verschiedenen Dienstleistungen betragen Euro 12.026.672 (Vj. Euro 7.054.581) und können folgendermaßen zusammengefasst werden:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Verkauf von Gütern für Promotionszwecke	5.093	10.835	-5.742

Teilnahmebeträge für Messen	2.755.182	1.093.650	1.661.532
Exportdienste und Internationalisierung	696.492	1.290.630	-594.138
Erträge aus Dienstleitungen im Agrarsektor	1.044.689	898.074	146.615
Gebühr für Erzeugnisse des Agrarsektors	202.648	172.236	30.412
Brand & Tourismusmarketing	3.535.159	1.752.834	1.782.325
Onlineportale	136.067	35.627	100.440
Verwaltung GuestCards	3.618.834	1.775.016	1.843.818
Innovation	15.156	12.408	2.748
Audiovisuellen Bereich	17.352	13.271	4.081
<b>Insgesamt</b>	<b>12.026.672</b>	<b>7.054.581</b>	<b>4.972.091</b>

Es kann festgestellt werden, dass die Erlöse um Euro 4.972.091 auf Euro 12.026.672 angestiegen sind. Dies ist grundsätzlich auf die höheren Einnahmen aus dem Tourismusmarketing, der GuestCards sowie aus Teilnahmegebühren für Messen zurückzuführen.

Die unter A.5 ausgewiesenen sonstigen betrieblichen Erträge betragen Euro 36.397.029 (Vj. Euro 40.732.841) und betreffen zum Großteil Zuschüsse (Euro 36.017.318).

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Zuschüsse für den Betrieb	36.017.318	40.375.400	-4.358.082
sonstige Erträge und Einnahmen	379.711	357.441	22.270
<b>Insgesamt</b>	<b>36.397.029</b>	<b>40.732.841</b>	<b>-4.335.812</b>

Die Beihilfen wurden zur gänzlichen oder teilweisen Abdeckung der angefallenen Kosten laut Tätigkeitsprogramm gewährt; in diesem Sinne wurden die Beihilfen – wie bereits andernorts aufgezeigt – nach dem Grundsatz der inversen Korrelation von Kosten und Erlösen in dem Verhältnis abgegrenzt und dem Geschäftsjahr zugeordnet, als auch die entsprechenden Kosten im Geschäftsjahr angefallen sind. Nach diesem Grundsatz sind unter der Pos. A.5 folgende Beihilfen über einen Gesamtbetrag von Euro 36.017.318 ausgewiesen:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Finanzierung durch das Land Südtirol	33.303.278	29.293.657	4.009.621
Finanzierung durch die Handelskammer Bozen	1.680.000	1.680.000	0
EU - Beiträge Innovation	250.072	291.090	-41.018
Beitrag Gemeinde Brixen	8.553	9.000	-447
Ortstaxe durch Südtiroler Gemeinden	9.198.901	5.735.313	3.463.589
Kapitalbeiträge (Staat und Handelskammer)	22.834	10.789	12.045
Sanifizierungsbonus	0	1.139	-1.139
Bilaterale Körperschaft	0	4.345	-4.345
Gewährte Beiträge	-1.783.672	-1.863.503	79.831
Abgegrenzte Beihilfen	-2.093.578	6.860.600	-10.452.278
Anzahlungen für Vermögensgegenstände	-4.569.070	-2.729.030	-1.423.940
<b>Insgesamt</b>	<b>36.017.318</b>	<b>40.375.400</b>	<b>-4.358.082</b>

Die von der Autonomen Provinz Bozen erhaltenen Beihilfen werden unter A.5 ausgewiesen, und zwar nach Abzug eines Betrages von Euro 1.783.672,46, welcher durch IDM in Form von De-Minimis Beihilfen an Südtiroler Unternehmen weitergegeben worden ist. Auf den so ausbezahlten Beitrag wurde von der IDM auch der Steuereinbehalt getätigt.

Die Finanzierung durch die Autonome Provinz Bozen setzt sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Restart Finanzierung	0	2.445.000	-2.445.000
Sektor Tourismus (ordentliche Finanzierung)	12.600.000	12.600.000	0
Sektor Wirtschaft	9.340.000	9.340.000	0
Anteil Landesbeitrag Tourismusverbände	2.437.028	2.437.027	1
Tour of the Alps	265.000	265.000	0
Beiträge für den Agrarsektor laut LG Nr. 12/2005	1.494.250	1.499.430	-5.180
Infokampagne Heumilch	500.000	300.000	200.000
Agrarmarketing übergreifend	260.000	250.000	10.000
Beiträge für Initiativen laut LG Nr. 79/1973	23.000	15.000	8.000
Sustainability Days	2.400.000	0	2.400.000
Marketplace Südtirol	2.200.000	0	2.200.000
Sponsoring FC Südtirol	1.464.000	0	1.464.000
Olympia 2026	300.000	0	300.000
Alpenradshow	20.000	0	20.000
Finanziamento progetto Parco Nazionale dello Stelvio	0	142.200	-142.200
<b>Insgesamt</b>	<b>33.303.278</b>	<b>29.293.657</b>	<b>4.009.621</b>

Die von der Autonomen Provinz Bozen im Sinne des Landesgesetzes vom 22. Dezember 2005, Nr. 12 (Maßnahmen zur Qualitätssicherung im Lebensmittelbereich und Einführung des Qualitätszeichens "Qualität mit Herkunftsangabe") gewährten Beiträge betreffen folgende landwirtschaftlichen Qualitätsprodukte:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Speck	265.500	265.800	-300
Wein	289.200	289.200	0
Apfel	284.000	289.200	-5.200
Milch und Milchprodukte	431.800	431.800	0
Nischenprodukte	223.000	221.800	1.200
Kontrollprogramm Qualitätsprodukte	750	1.630	-880
<b>Insgesamt</b>	<b>1.494.250</b>	<b>1.499.430</b>	<b>-5.180</b>

Die abgegrenzten Provinzbeihilfen setzen sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Abgrenzung 2018 für verschobene Projekte	0	1.468.000	-1.468.000
Abgrenzung 2019 für verschobene Projekte	0	8.825.500	-8.825.500

Abgrenzung 2020 für verschobene Projekte	2.131.222	-2.355.000	5.027.222
Abgrenzung 2021 für verschobene Projekte	-4.592.500	0	-5.058.600
Abgrenzungen Shop in Shop Agrar	-123.300	0	-123.300
Abgrenzungen Neuanschaffungen	0	4.100	-4.100
<b>Insgesamt</b>	<b>-2.584.578</b>	<b>7.942.600</b>	<b>-10.452.278</b>

Die Abgrenzung für verschobene Projekte 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Tourismus - Tour of the Alps	6.500	-6.500	13.000
Tourismus - Nationalpark Stilfserjoch	190.500	-190.500	381.000
Tourismus - Südtiroler Christkindlmärkte	97.500	-97.500	195.000
Internationalisierung - Events & Network	44.000	-44.000	88.000
Internationalisierung - WABEL Online Summits	10.000	-10.000	20.000
Internationalisierung - eCon Südtirol	56.000	-56.000	112.000
Internationalisierung - Bio Fachtag	7.500	-7.500	15.000
Internationalisierung - Export Boost Roadmap & Pilot	0	-60.000	60.000
Internationalisierung - Coaching Programme	13.500	-13.500	27.000
Internationalisierung - Exportprojekte	48.500	-48.500	97.000
Internationalisierung - Digital Vivino	92.722	-110.000	202.722
Internationalisierung - Ersatzprogramme Wein Roadshow CH	30.000	-30.000	60.000
Innovation - End-2-End Unternehmensentwicklung	11.500	-23.500	35.000
Innovation - Vertragslandwirtschaft Regiokorn	33.500	-33.500	67.000
Agrar - Cross Agrar Projekte	4.000	-66.000	70.000
Agrar - Premiumkanäle DE Shop in Shop	325.500	-393.000	718.500
Barcamp Südtirol	0	-5.000	5.000
Brand Kampagne	1.160.000	-1.160.000	2.320.000
<b>Insgesamt</b>	<b>2.131.222</b>	<b>-2.355.000</b>	<b>4.486.222</b>

Die Abgrenzung für verschobene Projekte 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	2022	2021
	(a)	(b)
Brand - FCS Sponsorship Badge & Stadium	-600.000	0
Brand - FCS Sponsorship Media Evaluation Nielsen	-13.500	0
Brand - FCS Sponsorship Produktion	-20.000	0
Brand - FCS Sponsorship Restbudget	-210.000	0
Brand - Entwicklung Regionenmarke	-95.000	0
Brand - Olympia 2026	-191.500	0
Brand - Sustainability Days	-332.000	0
Tourismus - Always On 2023	-305.000	0
Tourismus - Tour of the Alps - Euregio Connect	-19.000	0
Tourismus - KN Integration Werbemittel/Tach Lösung	-10.500	0
Tourismus - Nationalpark Stilfser Joch	-54.500	0
Tourismus - Tourismus Roadmap	-87.000	0
Tourismus - Alpine Straße der Romanik	-8.000	0
Internationalisierung - Export Boost & Roadmap Pilot - Satellit DE	-5.000	0

Internaz Internationalisierung ionalizzazione - PopUp Berlin	-65.000	0
Innovation - Wood Cycle - Vermarktungskonzept Holzbau	-68.500	0
Digital - Südtirol Marketplace OpEx	-258.000	0
Campagna Brand	-2.250.000	0
<b>Insgesamt</b>	<b>-4.592.500</b>	<b>0</b>

Abgrenzungen für Einnahmen aus Dienstleistungen (Euro 49.500):

Beschreibung	2022	2021
	(a)	(b)
Tourismus - Seilbahn Kampagne 22/23	-5.000	0
Tourismus - Tour of the Alps - Euregio Connect	-12.500	0
Tourismus - Alpine Straße der Romanik	-8.000	0
Tourismus - Bett&Bike	-21.000	0
Agrar - Progetti Cross Agrar	-3.000	0
<b>Insgesamt</b>	<b>-49.500</b>	<b>0</b>

Daneben sind unter A.5 noch Erlöse aus Untervermietung (Euro 374.231), Einnahmen aus Versicherungserstattungen (Euro 2.052), Mehrerlöse aus Anlageverkäufe (Euro 82) sowie Entschädigungen aus diversen Weiterbelastungen (Euro 3.346), so dass sich ein Gesamtbetrag von rund Euro 36.397.029 ergibt.

Die Gesamtleistung betrug im Geschäftsjahr Euro 48.423.701 (Vj. Euro 47.787.422) und ist damit um rund 1,3% gestiegen.

### Herstellungskosten

Die Aufwendungen des Geschäftsjahres werden ebenfalls nach dem Grundsatz der wirtschaftlichen Zuordnung in Abhängigkeit zu den Erlösen dem Geschäftsjahr zugeschrieben.

Die unter B.6 ausgewiesenen Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe belaufen sich auf Euro 721.381 (Vj. Euro 692.139) und betreffen zum Großteil Zukäufe von Produkten für Marketing und Werbung über insgesamt Euro 508.780.

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
Verbrauchs- und Büromaterial	59.544	77.599	-18.054
Werbematerial	508.780	488.395	20.385
Waren für Verkaufsförderungen	110.638	99.906	10.732
Treibstoff	42.419	26.239	16.180
<b>Insgesamt</b>	<b>721.381</b>	<b>692.139</b>	<b>29.243</b>

Die unter B.7 ausgewiesenen Aufwendungen für bezogene Leistungen betragen Euro 33.527.012 (Vj. Euro 32.848.471) und betreffen zum Großteil Kosten für Marketing- und Kommunikationsdienstleistungen, Kosten für Dienstleistungen im Bereich Unternehmensentwicklung und Digitalisierung, Kosten für Dienstleistungen im Zusammenhang mit Mitarbeiterreisen sowie Verwaltungsdienstleistungen.

Die unter B.8 ausgewiesenen Aufwendungen für Verwendung von Gütern Dritter betra-

gen Euro 977.397 (Vj. Euro 866.542), davon betreffen für Euro 797.222 Mieten von Büro- und Lagerräumen sowie Euro 180.174 Leihgebühren für die Ausstattung und Mieten für PKWs.

Die unter B.9.a ausgewiesenen Löhne und Gehälter belaufen sich auf Euro 8.617.338 (Vj. Euro 8.864.051) und beinhalten Euro 62.955 für außerordentliche Bezüge.

Die unter B.9.b ausgewiesenen sozialen Abgaben und Aufwendungen belaufen sich auf Euro 2.313.087 (Vj. Euro 2.327.776).

Die unter B.9.c ausgewiesenen Aufwendungen für Abfertigung betragen Euro 790.300 (Vj. Euro 714.616).

Die unter B.9.d ausgewiesenen Aufwendungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen belaufen sich auf Euro 184.762 (Euro 186.148).

Die unter B.9.e ausgewiesenen sonstigen Aufwendungen in Höhe von 627.441 (Vj. Euro 518.333) betreffen zum Großteil Kosten für Angestellte in Mutterschaft und Krankenstand sowie sonstige Maßnahmen der sozialen Sicherheit und Fürsorge, die aufgrund des Sozialversicherungsstatus des Unternehmens nicht von den Sozialversicherungsträgern übernommen werden und zu Lasten des Unternehmens gehen.

Die Abschreibungen des immateriellen Anlagevermögens (B.10.a) wurden wie in diesem Anhang an anderer Stelle erläutert berechnet und betragen Euro 25.914 (Vj. Euro 37.674). Die Abschreibungen der Sachanlagen (B.10.b) betragen Euro 276.189 (Vj. Euro 309.176).

Die Wertminderungen der Forderungen (B.10.d) betragen Euro 103.000 (Vj. Euro 211.818) und betreffen die steuerlich absetzbare Wertminderung über Euro 18.000 (Vj. Euro 14.500) und die zivilrechtliche Abwertung über Euro 85.000 (Vj. Euro 197.318).

Die unter B.11 ausgewiesenen Bestandsveränderungen der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe betragen Euro -206.712 (Vj. Euro 38.005).

Rückstellungen für Risiken (B.12) in Höhe von Euro 190.000 (Vj. Euro 0) betreffen zu Euro 75.000 Rückstellung für künftige Risiken und Aufwendungen um die eventuelle Rückzahlung der Steuergutschrift auf Werbeinvestitionen, welche gemäß Artikel 57-bis des DL 50/2017 für das Jahr 2018 gewährt worden ist, abzudecken, zu Euro 85.000 für Sanierungsmaßnahmen von Räumlichkeiten, welche die IDM bis zum 31.12.2022 untervermietet hat und zu Euro 30.000 für zukünftig eventuell anfallende Verfahrenskosten, welche die IDM für die Rückforderung offener und ausstehender Forderungen aus Untervermietungen gegenüber insolventen oder bankrotten Unternehmen.

Die unter B.14 ausgewiesenen sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von insgesamt Euro 45.507 (Vj. Euro 66.308) und betreffen die sonstigen Aufwendungen Steuern, Abgaben und verschiedene Beiträge (Euro 39.251) sowie Mindererlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern (Euro 6.256).

Die Herstellungskosten betragen zum Bilanzschluss insgesamt Euro 48.192.616 (Vj. Euro 47.681.057).

Entsprechend ergibt sich ein Betriebserfolg in Höhe von Euro 231.085 (Vj. Euro 106.365).

### Erträge und Aufwendungen im Finanzierungsbereich

Die im abgelaufenen Geschäftsjahr angereiften Erträge aus Beteiligungen (C.15) und sonstigen Erträge aus dem Finanzierungsbereich (C.16.d) sowie Aufwendungen (C.17) sind unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Zuordnung angesetzt. Sie weisen einen Positivsaldo von Euro 47.271 auf (Vj. Euro -2.791).

Die sonstigen Finanzerträge (C.16.d) betragen Euro 49.584 (Vj. Euro 5.164) und betreffen zum Großteil Bankzinsen (Euro 43.070) und Aktivzinsen auf Steuerguthaben (Euro 6.513).

Beschreibung	2022	2021	Veränderung
	(a)	(b)	(c=a-b)
aktive Bankzinsen	43.070	0	43.070
aktive Zinsen auf Steuerguthaben	6.513	5.128	1.385
aktive Verzugszinsen	0	35	-35
<b>Insgesamt</b>	<b>49.584</b>	<b>5.164</b>	<b>44.420</b>

Die unter C.17.bis verbuchten aktiven (Euro 639) und passiven (Euro 2.952) Schwankungen des Wechselkurses führten zu realisierten Kursverlusten in Höhe von Euro 2.313, sind jedoch nicht relevant.

Für Steuerzwecke ist festzuhalten, dass das Unternehmen grundsätzlich den Einschränkungen der sog. Zinsschranke unterliegt. Im Geschäftsjahr haben die Finanzierungsaufwendungen allerdings die entsprechenden Limits nicht überschritten.

### Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen

Im abgeschlossenen Geschäftsjahr wurden keine Zu- oder Abschreibungen auf Finanzanlagen ausgewiesen.

### Steuern auf das Einkommen aus dem Geschäftsjahr

#### a) Aktive latente Steuern

Die in der Bilanz aufgenommenen aktiven Steuern sind aus der nachstehenden Übersicht zu entnehmen.

Beschreibung	Betrag	%	lat. Steuern	Betrag	%	lat. Steuern
	31.12.2021		31.12.2021	31.12.2022		31.12.2022
<i>I. Aktive latente Steuern</i>						
Abwertung Forderungen 2017	27.466	24	6.592	37.856	24	9.085
Abwertung Forderungen 2019	76.000	24	18.240	76.000	24	18.240
Abwertung Forderungen 2020	395.000	24	94.800	21.695	24	5.207
Abwertung Forderungen 2022				85.000	24	20.400
Rückstellungen für Risiken	251.050	24	60.252	435.047	24	104.411

Rückstellung für Digitalisierung	800.177	24	192.042	800.177	24	192.042
<b>Summe akt. lat. Steuern (C II 4-ter)</b>			<b>371.926</b>			<b>349.386</b>

In der Aktiva wurden unter der Position C.II.5.ter folglich aktive latente Steuern in Höhe von Euro 349.386 (Vj. Euro 371.926) ausgewiesen, und zwar mit Bezug auf der handelsrechtliche Forderungsabwertungen, Rückstellungen für Risiken und für die Digitalisierung.

#### b) Laufende Steuern

Im Zusammenhang mit der Besteuerung des Jahresüberschusses werden noch folgende Informationen gegeben:

- Die regionale Einkommensteuer IRAP wurde zum Regelsatz von 3,9% berechnet.
- Die Körperschaftssteuer IRES wurde zum Regelsatz von 24% berechnet.

Die im Jahresabschluss ausgewiesenen Ertragssteuern über insgesamt Euro 273.362 (Vj. Euro 101.503) setzen sich wie folgt zusammen:

- IRAP Geschäftsjahr: Euro 214.028
- IRES Geschäftsjahr: Euro 36.794 und
- antizipative IRES: Euro 22.540.

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung im Posten E.20 ausgewiesenen Steuern setzen sich wie folgt zusammen:

	IRES	IRAP	Summe
<i>Laufende Steuern</i>			
IRES (Körperschaftssteuer 24%)	36.794		36.794
IRAP (Regionale Wertschöpfungssteuer 2,68%)		214.028	214.028
<i>Latente Steuern</i>			
Latente Steuern (sich oben)	22.540		22.540
<b>Summe Steuern Handelsbilanz (V+G 20)</b>	<b>59.334</b>	<b>214.028</b>	<b>273.362</b>

Im Sinne der Grundsätze über die ordnungsmäßige Buchführung (GoB Nr. 25) wird nachstehend noch die theoretische Steuerbelastung des Sonderbetriebes ermittelt. Wie aus nachstehender Übersicht zu entnehmen, liegt im Geschäftsjahr 2022 die effektive Steuerbelastung IRES bei 13,22% (Vj. 33,44%) und IRAP bei 40,84% (Vj. 35,90%).

Die Bemessungsgrundlage der regionalen Wertschöpfungssteuer IRAP ergibt sich im Wesentlichen aus dem Bilanzergebnis vor Steuern und unter Berücksichtigung der Nichtabzugsfähigkeit der Finanzaufwendungen, Teils der Personalkosten und der Verwaltungskostenvergütungen.

#### Berechnung IRES Geschäftsjahr

<i>Ergebnis vor Steuern</i>	<b>278.356</b>
<i>theoretische Steuerbelastung (24%)</i>	<b>66.805</b>

Zeitliche Differenzen steuerbar in den Folgejahren:

Zeitliche Differenzen steuerl. absetzbar in den Folgejahren:

- Afa Firmenwert	0
- Handelsrechtliche Forderungsabwertungen	85.000
- Zuführungen Rückstellungen	190.000

Umbuchung zeitlicher Differenzen der Vorjahre:

- Verwendung Fonds für außerordentliche Verluste aus der Zusammenlegung	0
---	---

Differenzen ohne Auswirkung auf die Folgejahre

- Steuergutschrift auf Neuanschaffungen	-17.664
- Energiebonus	-10.218
- Personalkosten IRES / IRAP	-111.723
- Superabschreibung	-46.207
- ACE	-43.264
- Zuführung Abfertigung in Zusatzrentenfonds	-18.989
- Auflösung Rückstellungen	-379.308
- Sonstige	227.323

**Grundlage IRES** **153.306**

**IRES des Geschäftsjahres** **36.794**

**Effektive IRES des Geschäftsjahres 2022 in %** **13,22**

#### Berechnung IRAP Geschäftsjahr

**Ergebnis vor Steuern** **231.085**

Für IRAP-Zwecke nicht relevante Kosten **293.000**

**524.085**

**theoretische Steuerbelastung (3,9%)** **20.439**

Zeitliche Differenzen steuerbar in den Folgejahren: 0

Umbuchung zeitliche Differenzen der Vorjahre: 0

Differenzen ohne Auswirkung auf die Folgejahre:

- Steuergutschrift auf Neuanschaffungen	-17.664
- Außerordentliche INPS-Ausgaben	-10.218
- Kassenskonti	-59.891
- Verwaltungsvergütungen	95.564
- Gelegentliche Mitarbeit	404.709
- GIS	5.865
- gesamten Personalkosten netto Cuneo fiscale	4.545.439

**Grundlage IRAP** **5.487.889**

**IRAP des Geschäftsjahres** **214.028** **214.028** **214.028**

**Effektiver Aufwand IRAP 2022 in %** **40,84**

### Zusatzinformationen zum Anhang

## Einleitung

In diesem Abschnitt wird über die von Art. 2435-bis und 2428 Punkt 3 und 4 ZGB vorgeschriebenen Informationen berichtet und die von Art. 2427 und Art. 2427-bis verlangten Zusatzinformationen werden angeführt.

## Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahres

Im Geschäftsjahr 2022 beschäftigte der Sonderbetrieb durchschnittlich rund 198 (Vj. 207) Personen, und zwar in folgenden Bereichen:

Monat	Angestellte	davon Teilzeit
März	202	46
Juni	202	47
September	199	50
Dezember	189	49
<b>Durchschnitt</b>	<b>198</b>	<b>48</b>

Das Standpersonal und das für Projekte sowie Veranstaltungen kurzfristig eingestellte Personal belief sich auf durchschnittlich 57 Personen (Vj. 55 Personen).

## Vergütung für die Buchprüfung und Verwaltungsrat

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung stehen dem Überwachungsrat Vergütungen über Euro 43.264 für die im Bezugsjahr durchgeführte Buchprüfung zu. Dem obengenannten Gesellschaftsorgan wurden keine Entgelte für Steuer- oder sonstige Beratung anerkannt. Dem Verwaltungsrat hingegen wurde eine Vergütung von insgesamt rund Euro 95.564 gewährt.

## Art der ausgegebenen Anteile

Das Eigenkapital beträgt Euro 5.000.000. Es besteht aus einem Anteil von Euro 3.000.000 (60%) des Landes Südtirol und einem Anteil von Euro 2.000.000 (40%) der Handelskammer Bozen.

## Verpflichtungen, Garantien und potentielle Verbindlichkeiten, die nicht in der Bilanz aufscheinen

Zur Beurteilung der Finanzlage des Sonderbetriebes ist es auch erforderlich, Verpflichtungen und Garantien zu berücksichtigen, die nicht in der Bilanz aufscheinen. Sie betragen rund Euro 310.168 und betreffen i. W. Bankbürgschaften:

Nummer	Begünstigter	Betrag	Ausstellungsdatum	Fälligkeit
00245021/96	COMUNE CITTÀ DI GLORENZA	4.761,00	04.01.2018	31.12.2023
00245022/00	COMUNE DI SANTA CRISTINA VALGARDENA	7.812,00	04.01.2018	31.12.2023
00245023/01	SPORT MODE SCHÖNHUBER & CO. SAS	11.264,00	04.01.2018	31.12.2023
00245024/02	MGM MERANO MARKETING SOCIETA' CONSORTILE	7.653,00	04.01.2018	31.12.2023
00248120/91	BRESSANONE TURISMO SOCIETA' COOPERATIVA	10.153,00	21.05.2018	31.12.2023
00269151/73	MARKAS SRL	56.610,00	17.03.2021	Tac.Rinn.

00269424/55	MINISTERO DELLO SVILUPPO ECONOMICO	20.000,00	01.04.2021	29.3.2025
00277920/15	AGENZIA DELLE ENTRATE - DIR. PROVINCIALE DI BOLZANO	129.415,00	13.05.2022	31.12.2024
000705715FDC	IMMOBILIEN FREISTAAT BAYERN	62.500,00	19.01.2022	31.12.2023
		<b>310.168,00</b>		

### **Ausgestellte Wertpapiere**

Der Sonderbetrieb hat keine Genussaktien, Wandelanleihen u.a. im Umlauf.

### **Anzahl und Merkmale der vom Sonderbetrieb ausgegebenen Finanzinstrumente**

Der Sonderbetrieb hat keine derartigen Finanzinstrumente ausgegeben.

### **Zweckvermögen**

Der Sonderbetrieb verfügt über kein Vermögen, das ausschließlich für Sondergeschäfte bestimmt ist.

### **Für Sondergeschäfte bestimmte Vermögen**

Zum Bilanzstichtag wurden keine Verträge über die Finanzierung eines Sondergeschäftes abgeschlossen.

### **Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen**

Andere mit nahestehenden Unternehmen und Personen abgewickelten Geschäftsvorfälle gelten als nicht erheblich bzw. wurden ausschließlich zu normalen Marktbedingungen vorgenommen und sind daher im Sinne von OIC Nr. 12 nicht getrennt auszuweisen.

Die im Geschäftsjahr mit nahestehenden Unternehmen abgewickelten Geschäftsvorfälle gelten zu den normalen Marktbedingungen vorgenommen.

### **Informationen zu den Vereinbarungen, die nicht aus der Bilanz hervorgehen.**

Der Sonderbetrieb hat zum Bilanzstichtag (31. Dezember 2022) keine relevanten Vereinbarungen abgeschlossen, die nicht bilanziert sind und deren vermögensrechtlichen, finanziellen und wirtschaftlichen Auswirkungen von wesentlicher Bedeutung für die Einschätzung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sonderbetriebes sind.

### **Ereignisse nach Abschluss des Geschäftsjahres**

Nach Abschluss des Geschäftsjahres zum 31. Dezember 2022 bis zum heutigen Tag sind keine Ereignisse eingetreten, welche die ordentliche Geschäftsgebarung des Unternehmens wesentlich beeinflussen würden.

### **Angaben über den angemessenen Wert "fair value" von derivativen Finanzinstrumente und der Finanzanlagen**

Es bestehen keine Informationen, die im Sinne des Art. 2427-bis Z.G.B. anzugeben sind.

### **Zusammenfassende Übersicht zum Jahresabschluss des Mutterunternehmens**

Im Sinne der Bestimmungen des Art. 2497-bis, Absatz 4, ZGB weisen wir daraufhin,

dass der Sonderbetrieb nicht unter der Leitung und Koordinierung eines anderen Unternehmens steht.

### Beiträge und Förderungen im Sinne des Gesetz 124/2017

Gemäß Art. 1, Absatz 125, Gesetz Nr. 124 vom 04.08.2017, teilt der Sonderbetrieb mit, dass im Berichtsjahr folgende Beiträge, Beihilfen und Subventionen und Zuwendungen von öffentlichen Institutionen kassiert wurden:

Steuernummer	Auszahlende Stelle	Grund/Iniziative	Kassierter Betrag
00188450217	Gemeinde Brixen	Brot- & Strudelmarkt 2021	5.806,14
80000670218	Handelskammer Bozen	LG 7/1982 2021	180.000,00
80000670218	Handelskammer Bozen	LG 7/1982 2022	1.000.000,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	LG 8/ 1998 (ex Projekte SMG/EOS) 2022	6.000.000,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	LG 79/1973 Brot & Strudelmarkt 2020	11.409,84
00390090215	Autonome Provinz Bozen	LG 15/2017 Ordnung Tourismusorganisationen 2022	2.437.028,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	LG 12/2005 30% Saldo Jahr 2020	446.665,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	LG 12/2005 70% Akonto Jahr 2022	1.045.450,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	LG 12/2005 Kontrollprogramm 2020	1.550,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	LG 14/2006 Innovation 2022	1.516.000,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	LG 13/2005 Standort 2022	1.718.000,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	LG 7/2000 ex EOS 2022	5.512.000,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	Gemeinschaftsprojekte Tourismus & Agrar 2022	594.000,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	Restart 2021	2.445.000,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	Tour of the Alps 2021	265.000,00
00390090215	Autonome Provinz Bozen	Nationalpark Stilfser Joch 2020	142.200,00
00449290212	Gemeinde Naturns	Ortstaxe 2022	142.932,02
81006190219	Gemeinde Abtei	Ortstaxe 2022	315.626,94
00342270212	Gemeinde Ahrntal	Ortstaxe 2022	198.411,42
80009810211	Gemeinde Aldein	Ortstaxe 2022	14.956,36
82003130216	Gemeinde Algund	Ortstaxe 2022	167.146,17
80009950215	Gemeinde Altrei	Ortstaxe 2022	5.007,90
00406670216	Gemeinde Andrian	Ortstaxe 2022	15.707,91
80005810215	Gemeinde Barbian	Ortstaxe 2022	30.000,47
00389240219	Gemeinde Bozen	Ortstaxe 2022	198.731,38
80006560215	Gemeinde Branzoll	Ortstaxe 2022	1.811,33
00188450217	Gemeinde Brixen	Ortstaxe 2022	190.601,25
82003230214	Gemeinde Burgstall	Ortstaxe 2022	21.095,19
81001310689	Gemeinde Corvara	Ortstaxe 2022	255.539,60
00405990219	Gemeinde Deutschnofen	Ortstaxe 2022	174.265,23
81004190211	Gemeinde Enneberg	Ortstaxe 2022	153.390,08
00264460213	Gemeinde Eppan	Ortstaxe 2022	163.601,19
00419860218	Gemeinde Feldthurns	Ortstaxe 2022	27.840,26
00246310213	Gemeinde Franzensfeste	Ortstaxe 2022	4.718,17
81000970210	Gemeinde Freienfeld	Ortstaxe 2022	34.699,23

81007220213	Gemeinde Gais	Ortstaxe 2022	45.176,64
82003110218	Gemeinde Gargazon	Ortstaxe 2022	12.436,31
00380670216	Gemeinde Graun	Ortstaxe 2022	105.795,99
81006360218	Gemeinde Gsies	Ortstaxe 2022	75.381,57
82003050216	Gemeinde Hafling	Ortstaxe 2022	106.141,34
81006750210	Marktgemeinde Innichen	Ortstaxe 2022	140.457,56
80008980213	Gemeinde Jenesien	Ortstaxe 2022	34.738,54
80013950219	Gemeinde Karneid	Ortstaxe 2022	29.602,69
82005850217	Gemeinde Kastelbell-Tschars	Ortstaxe 2022	25.673,27
81003550217	Gemeinde Kiens	Ortstaxe 2022	93.850,11
80006630216	Gemeinde Klausen	Ortstaxe 2022	52.975,99
82003070214	Gemeinde Kuens	Ortstaxe 2022	5.727,24
80010130211	Gemeinde Kurtatsch	Ortstaxe 2022	19.092,56
80010230219	Gemeinde Kurtinig a.d.W.	Ortstaxe 2022	5.090,00
82007330218	Gemeinde Laas	Ortstaxe 2022	7.389,47
80007310214	Gemeinde Lajen	Ortstaxe 2022	32.449,26
80007620216	Gemeinde Laurein	Ortstaxe 2022	216,27
80003880210	Gemeinde Leifers	Ortstaxe 2022	52.070,21
81001010214	Gemeinde Lüsen	Ortstaxe 2022	37.332,52
80010550210	Gemeinde Margreid a.d.W.	Ortstaxe 2022	4.750,28
00232380212	Gemeinde Marling	Ortstaxe 2022	69.905,22
82008550210	Gemeinde Martell	Ortstaxe 2022	15.461,42
00394920219	Stadtgemeinde Meran	Ortstaxe 2022	334.734,51
80007870217	Gemeinde Mölten	Ortstaxe 2022	8.802,81
00127760213	Gemeinde Montan	Ortstaxe 2022	12.389,11
00177740214	Gemeinde Moos In Passeier	Ortstaxe 2022	32.713,46
81007110216	Marktgemeinde Mühlbach	Ortstaxe 2022	241.522,08
81007580210	Gemeinde Mühlwald	Ortstaxe 2022	14.582,35
82003170212	Gemeinde Nals	Ortstaxe 2022	30.062,72
81005990213	Gemeinde Natz-Schabs	Ortstaxe 2022	85.650,74
80010250217	Gemeinde Neumarkt	Ortstaxe 2022	6.923,03
81007400211	Gemeinde Niederdorf	Ortstaxe 2022	36.808,79
81003030210	Gemeinde Olang	Ortstaxe 2022	141.872,73
82003190210	Gemeinde Partschins	Ortstaxe 2022	90.718,43
00409340213	Gemeinde Percha	Ortstaxe 2022	21.059,19
81006790216	Gemeinde Pfalzen	Ortstaxe 2022	32.808,10
80006580213	Gemeinde Pfatten	Ortstaxe 2022	5.135,55
81005910211	Gemeinde Pfitsch	Ortstaxe 2022	19.115,34
82003210216	Gemeinde Plaus	Ortstaxe 2022	15.792,09
82005370216	Gemeinde Prad am Stilfserjoch	Ortstaxe 2022	49.177,98
81008120214	Gemeinde Prags	Ortstaxe 2022	39.539,98
81001720218	Gemeinde Prettau	Ortstaxe 2022	5.469,51
80007600218	Gemeinde Proveis	Ortstaxe 2022	370,75
00409320215	Gemeinde Rasen-Antholz	Ortstaxe 2022	118.451,21
81001030212	Gemeinde Ratschings	Ortstaxe 2022	180.493,02
82003250212	Gemeinde Riffian	Ortstaxe 2022	20.687,61
80008790216	Gemeinde Ritten	Ortstaxe 2022	164.321,64
81006010219	Gemeinde Rodeneck	Ortstaxe 2022	24.858,10
80010970210	Gemeinde Salurn	Ortstaxe 2022	6.555,71
81003390218	Gemeinde Sand In Taufers	Ortstaxe 2022	111.286,31
80009170210	Gemeinde Sarntal	Ortstaxe 2022	49.113,54
82003290218	Gemeinde Schenna	Ortstaxe 2022	336.676,96
82008540211	Gemeinde Schluderns	Ortstaxe 2022	9.848,74

82008110213	Gemeinde Schnals	Ortstaxe 2022	76.885,18
00436290217	Gemeinde Sexten	Ortstaxe 2022	192.806,68
82003270210	Gemeinde St. Martin in Passeier	Ortstaxe 2022	109.939,70
81005890215	Gemeinde St. Martin In Thurn	Ortstaxe 2022	35.453,83
82007130212	Gemeinde St. Pankraz	Ortstaxe 2022	3.628,94
00232480210	Gemeinde St. Ulrich	Ortstaxe 2022	189.009,42
00415100213	Gemeinde St. Christina	Ortstaxe 2022	119.793,27
81007460215	Marktgemeinde St. Lorenzen	Ortstaxe 2022	106.255,27
82008420216	Gemeinde Stilfs	Ortstaxe 2022	116.115,19
00414320218	Gemeinde Taufers im Münstertal	Ortstaxe 2022	9.952,35
81004010211	Gemeinde Terenten	Ortstaxe 2022	41.142,67
80009450216	Gemeinde Terlan	Ortstaxe 2022	26.125,28
00186560215	Gemeinde Tiers	Ortstaxe 2022	41.098,20
82003330212	Gemeinde Tirol	Ortstaxe 2022	256.889,25
82005150212	Gemeinde Tisens	Ortstaxe 2022	48.850,65
81003690211	Gemeinde Toblach	Ortstaxe 2022	131.402,39
80011130210	Gemeinde Tramin	Ortstaxe 2022	49.236,10
80011270214	Gemeinde Truden im Naturpark	Ortstaxe 2022	11.393,51
00356410217	Gemeinde Tschermers	Ortstaxe 2022	44.145,74
82007710211	Gemeinde Ulten	Ortstaxe 2022	50.691,09
82007070210	Gemeinde Unsere Liebe Frau Im Walde - St.Felix	Ortstaxe 2022	3.391,52
81000030213	Gemeinde Vahrn	Ortstaxe 2022	45.562,00
80009710213	Gemeinde Villanders	Ortstaxe 2022	36.888,67
00407860212	Gemeinde Villnöss	Ortstaxe 2022	37.790,93
81007610215	Gemeinde Vintl	Ortstaxe 2022	14.389,89
80008620215	Gemeinde Völs am Schlern	Ortstaxe 2022	100.966,21
00253800213	Gemeinde Vöran	Ortstaxe 2022	7.931,36
94055150216	Gemeinde Waidbruck	Ortstaxe 2022	171,50
81004290219	Gemeinde Welsberg - Taisten	Ortstaxe 2022	55.396,96
00251080214	Gemeinde Welschnofen	Ortstaxe 2022	53.689,70
81005390216	Gemeinde Wengen	Ortstaxe 2022	23.727,79
00411710213	Gemeinde Wolkenstein	Ortstaxe 2022	363.244,46
80010730218	Gemeinde Auer	Ortstaxe 2022	35.730,21
81006650212	Gemeinde Brenner	Ortstaxe 2022	52.794,42
80006410213	Gemeinde Kastelruth	Ortstaxe 2022	431.711,66
82007030214	Gemeinde Lana	Ortstaxe 2022	152.757,69
00396990210	Marktgemeinde Latsch	Ortstaxe 2022	70.561,54
82006550212	Marktgemeinde Mals	Ortstaxe 2022	102.923,64
82005970213	Marktgemeinde Schlanders	Ortstaxe 2022	32.937,61
82003310214	Marktgemeinde St. Leonhard in Passeier	Ortstaxe 2022	108.643,18
80006090213	Marktgemeinde Kaltern A.D.W.	Ortstaxe 2022	175.471,72
00435110218	Gemeinde Bruneck	Ortstaxe 2022	183.915,02
00432110211	Stadtgemeinde Glurns	Ortstaxe 2022	17.141,43
81005970215	Stadt Sterzing	Ortstaxe 2022	94.975,80
-	Interreg Europe	RCIA Creative Industries	7.061,99
-	EFRE Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	FH TechNet	62.320,87
-	Interreg V-A Italien - Schweiz	QAES	139.629,30
-	Interreg V-A Italien - Österreich	STARAC	11.802,19
			<b>32.739.791,60</b>

Es wird festgehalten, dass angesichts der unklaren Anleitungen zum obgenannten G. 124/2017 auch die anteilig von den Gemeinden zuerkannte Aufenthaltssteuer (Ortstaxe) in der obgenannten Liste sowie Zuwendungen der Europäischen Union berücksichtigt worden sind.

Nach dem Grundsatz der wirtschaftlichen Zuordnung hingegen wurden Euro 36.017.318 im Jahresabschluss berücksichtigt.

### **Zusätzliche Informationen**

Es wird festgehalten, dass die angewandten Bewertungskriterien den zivilrechtlichen Bestimmungen entsprechen. Der vorliegende Anhang sowie die gesamte Bilanz, deren wesentlichen und ergänzenden Bestandteil der Bilanz darstellt, spiegelt die wirtschaftliche und finanzielle Situation des Sonderbetriebes sowie das Geschäftsergebnis wahrheitsgetreu und korrekt wider. Die Ausweisung der vom Artikel 2427 ZGB geforderten Angaben ist entsprechend dem Grundsatz der Bilanzklarheit vorgenommen worden.

Im Sinne der Bestimmungen des Art. 2428, Nr. 3 und 4, ZGB wird bestätigt, dass der Sonderbetrieb weder eigene Anteile noch Anteile am Mutterunternehmen, auch nicht über eine Treuhandgesellschaft oder über eine vorgeschobene Person, besitzt oder im Laufe des Geschäftsjahres erworben bzw. veräußert hat.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Daten dieses Anhangs in Form genormter Tabellen im XBRL-Format beim Handelsregister hinterlegt werden müssen. Zusätzlich wird der Sonderbetrieb auch den vorliegenden Anhang im traditionellen Pdf-Format hinterlegen, um eine bessere Lesbarkeit der aufgezeigten Informationen zu gewährleisten.

### **Verweis auf die Kapitalflussrechnung:**

Im Sinne der neuen Bilanzierungsvorschriften wird die Kapitalflussrechnung als eigenständiger Bestandteil diesem Jahresabschluss beigelegt. Diese ist eine Zusammenfassung, in der die im Laufe des Geschäftsjahres eingetretenen Veränderungen im Betriebsvermögen mit den Änderungen der Finanzlage des Sonderbetriebes in Beziehung gesetzt werden. Die Kapitalflussrechnung ist eine Darstellung der finanziellen Mittel, die das Unternehmen im Laufe des Geschäftsjahres benötigte, und der Art und Weise, wie diese eingesetzt wurden. Für die Erstellung der Kapitalflussrechnung hat der Sonderbetrieb gemäß den Bestimmungen des OIC Rechnungslegungsgrundsatzes Nr. 10 die indirekte Methode verwendet, wobei die Finanzflüsse durch die Berichtigung des Betriebsergebnisses der nicht monetären Komponenten rekonstruiert werden.

Daraus geht hervor, dass durch die ordentliche Geschäftstätigkeit im Geschäftsjahr ein Mittelabfluss von Euro 3.010.116 angefallen ist. Durch die getätigten Investitionen und Abverkäufe wurde ein Mittelabfluss von rund Euro 4.087.538 erwirtschaftet. In der Folge führte dies zu einer Verminderung der Zahlungsmittel über insgesamt Euro

7.097.654.

### Beschlussantrag

Wir unterbreiten den Eigentümern des Betriebes die Bilanz zum 31. Dezember 2022 mit dem dazugehörigen Anhang. Wie aufgezeigt, schließt das Geschäftsjahr zum 31.12.2021 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von **Euro 4.993,98**. Der Verwaltungsrat schlägt vor,

- den Jahresabschluss zum 31.12.2022 in der vorgelegten Form zu genehmigen und
- den Jahresüberschuss in Höhe von **Euro 4.993,98** auf das nächste Geschäftsjahr vorzutragen.

Bozen, den 6. April 2023

Der Präsident des Verwaltungsrates  
*(Hansi Pichler)*

**KAPITALFLUSSRECHNUNG - indirekte Methode****IDM SÜDTIROL - ALTO ADIGE**

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31.12.2022

	GESCHÄFTSJAHR 2022	2.021	2.020	2.019
<b><u>A) Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</u></b>				
Geschäftsergebnis	4.994	2.071	416	150.244
Steuern vom Einkommen	273.362	101.503	99.228	160.159
Passiv-/Aktivzinsen	-49.584	-5.164	-232	-36.686
(Dividenden)	0	0	0	0
(Veräußerungsgewinne)/Veräußerungsverluste	6.256	0	0	-30.449
<i>1) Geschäftsergebnis vor Steuern, Zinsen, Dividenden und Veräußerungsgewinne/-verluste</i>	<i>235.028</i>	<i>98.410</i>	<i>99.412</i>	<i>243.268</i>
<b>Berichtigungen für Kosten und Erträge ohne finanziellem Einfluss</b>				
Rückstellungen	1.012.924	746.369	781.715	721.033
Abschreibungen des Anlagevermögens	302.103	346.850	363.970	362.077
Abwertungen für andauernde Wertverluste	0	0	0	0
Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen und Finanzierungen ohne finanziellen Einfluss	0	0	0	0
sonstige Berichtigungen für Elemente ohne finanziellem Einfluss	15.600	0	0	0
<i>Gesamtbetrag der Berichtigungen für Kosten und Erträge ohne finanziellem Einfluss</i>	<i>1.330.627</i>	<i>1.093.219</i>	<i>1.145.685</i>	<i>1.083.110</i>
<i>2) Kassafluss vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens</i>	<i>1.565.655</i>	<i>1.191.629</i>	<i>1.245.097</i>	<i>1.326.378</i>
<b>Veränderungen des Nettoumlaufvermögens</b>				
Veränderung der Vorräte	-206.412	25.497	219.258	3.880.730
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-552.724	-1.678.546	2.108.873	-548.917
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.150.805	-1.416.606	4.158.967	-725.197
Veränderung der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	-74.643	14.474	-250.460	90.361
Veränderung der passiven Rechnungsabgrenzungsposten	2.610.916	-7.376.759	8.458.641	466.720
sonstige Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	-7.433.208	2.128.803	6.534.558	-6.166.158
<i>Gesamtbetrag der Veränderungen des Nettoumlaufvermögens</i>	<i>-3.505.266</i>	<i>-8.303.137</i>	<i>21.229.837</i>	<i>-3.002.461</i>
<i>3) Kassafluss nach Veränderung des Nettoumlaufvermögens</i>	<i>-1.939.611</i>	<i>-7.111.508</i>	<i>22.474.934</i>	<i>-1.676.083</i>
<b>sonstige Berichtigungen</b>				
kassierte Zinsen/bezahlte Zinsen	49.584	5.164	232	36.686
(bezahlte Steuern vom Einkommen)	-250.822	-148.859	-247.513	-139.878
kassierte Dividenden	0	0	0	0
(Verwendung der Rückstellungen)	-869.267	-634.972	-198.287	-1.470.570
sonstige Inkassi/(Zahlungen)	0	0	0	0
<i>Gesamtbetrag sonstige Berichtigungen</i>	<i>-1.070.505</i>	<i>-778.667</i>	<i>-445.568</i>	<i>-1.573.762</i>
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit (A)</b>	<b>-3.010.116</b>	<b>-7.890.175</b>	<b>22.029.366</b>	<b>-3.249.845</b>
<b><u>B) Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit</u></b>				
<b>Sachanlagen</b>				
(Investitionen)	-286.118	-63.199	-254.598	-272.541
Veräußerungen	0	2.741	0	154.136
<b>Immaterielle Anlagegüter</b>				
(Investitionen)	-3.801.420	-1.562.498	-10.276	-68.949
Veräußerungen	0	0	0	240.774
<b>Finanzanlagen</b>				
(Investitionen)	0	0	0	0
Veräußerungen	0	0	0	0
<b>Wertpapiere u. Anteile des Umlaufvermögens</b>				
(Investitionen)	0	0	0	0
Veräußerungen	0	0	0	0
(Kauf von Betriebszweigen netto Geldmittel)	0	0	0	0
Verkauf von Betriebszweigen netto Geldmittel	0	0	0	0
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit (B)</b>	<b>-4.087.538</b>	<b>-1.622.956</b>	<b>-264.874</b>	<b>53.420</b>

**C) Mittelzufluss/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit**

<b>Fremdmittel</b>				
Veränderung der kurzfristigen Bankverbindlichkeiten	0	0	-6.732	6.732
Inkassi aus Gewährung von Finanzierungen	0	0	0	0
(Tilgung Finanzierungen)	0	0	0	0
<b>Eigenmittel</b>				
Kapitalerhöhungen	0	0	0	0
(Kapitalrückzahlungen)	0	0	0	0
Verkauf/(Ankauf) von eigenen Aktien	0	0	0	0
(Dividenden und Anzahlungen von Dividenden)	0	0	0	0
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit (C)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.732</b>	<b>6.732</b>
<b>Veränderung der Zahlungsmittel (A ± B ± C)</b>	<b>-7.097.654</b>	<b>-9.513.131</b>	<b>21.757.760</b>	<b>-3.189.693</b>
<b><u>Einfluss der Devisenkurse auf die Zahlungsmittel</u></b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b><u>Liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres</u></b>				
Guthab. bei Kreditinstituten u. Postgiroguthab.	19.864.012	29.330.805	7.591.556	10.911.736
Schecks	0	0	0	0
Kassenbestand	343.073	389.409	370.902	240.415
<b>Gesamtbetrag liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>20.207.085</b>	<b>29.720.214</b>	<b>7.962.458</b>	<b>11.152.151</b>
<i>davon nicht frei verfügbar</i>	0	0	0	0
<b><u>Liquide Mittel am Ende des Geschäftsjahres</u></b>				
Guthab. bei Kreditinstituten u. Postgiroguthab.	12.703.119	19.864.012	29.330.805	7.591.556
Schecks	0	0	0	0
Kassenbestand	406.310	343.073	389.409	370.902
<b>Gesamtbetrag liquide Mittel am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>13.109.429</b>	<b>20.207.085</b>	<b>29.720.214</b>	<b>7.962.458</b>
<i>davon nicht frei verfügbar</i>	0	0	0	0